



D-ATLAS 2.0 ONLINE-HILFE

INHALTSVERZEICHNIS

[Allgemeine Informationen](#)

[Menüstruktur \(Hauptmenü\)](#)

[Programmfunktionen](#)

[Bildschirmaufbau](#)

[Kartenverzeichnis](#)

[Iconliste \(Symbole\)](#)

[Hotkeys \(Funktionstasten\)](#)

[Hilfe zur Hilfe](#)

[Datenbankeintrag anfordern](#)

Karten- und Software-Entwicklung:

SCOUT systems GmbH

Schatzbogen 58
D - 81829 München

Autoren:

Michael Artmann
Stefan Essl
Wilfried Maier
Rainer Müller
Valery Neufeld
Lothar Urban
Christian Weber
u.a.

Allgemeine Informationen

In dieser Hilfe-Datei finden Sie alles, was Sie zum Umgang und zum Betrieb der Routenplanungs-Software D-ATLAS 2.0 wissen müssen. Zunächst geben wir Ihnen einen kurzen Überblick über den Funktionsumfang des Programms:

Darstellung elektronischer Straßenkarten

Mit D-ATLAS 2.0 ist es möglich, über 300 objektorientierte Vektorkarten auf dem Bildschirm sichtbar zu machen. Sie haben die Wahl zwischen der Deutschland-Straßenkarte, die alle wichtigen nationalen und regionalen Straßenverbindungen enthält, und mehr als 500 detailgenauen Stadtplänen, die in den großen Verdichtungsräumen zu Regionalkarten zusammengefaßt sind. Von Flensburg bis Rosenheim, von Aachen bis Görlitz sind alle größeren (und viele kleinere) Städte mit allen Nebenstraßen in D-ATLAS 2.0 nutzbar. In der Deutschlandkarte sind alle Städte und Gemeinden auch über ihre Postleitzahl auffindbar. Das Programm und alle Karten können wahlweise von der CD oder von der Festplatte aus gestartet werden. Alle Detail-Stadtpläne können auch direkt in der Deutschlandkarte aktiviert werden.

Die Karten können nahezu beliebig vergrößert bzw. verkleinert werden. Durch die Vektorstruktur der Straßendaten ist es möglich, nach einzelnen Objekten (Straßen, Orte, Infrastruktureinrichtungen) zu suchen. Nach wenigen Sekunden erscheint der Ausschnitt des gesuchten Objekts auf dem Bildschirm. Die Gestalt der Karte ist den Bedürfnissen des Anwenders angepaßt, läßt sich aber auch manuell verändern.

Routenplanung

D-ATLAS 2.0 ermöglicht die Berechnung beliebiger Fahrtstrecken von A nach B mit bis zu 100 Zwischenzielen, wobei wahlweise der kürzeste oder der schnellste Weg ermittelt wird. Als Start- und Zielpunkte können Sie nicht nur Straßen, sondern auch Ortseinträge, Infrastruktureinrichtungen und Einträge aus der selbst definierten Adreßdatenbank wählen. Oder Sie wählen Start und/oder Ziel mit der Maus in der Karte. Für die Berechnung der schnellsten Route sind Geschwindigkeitsprofile der verschiedenen Straßentypen (Autobahnen, Bundesstraßen, Hauptstraßen usw.) ebenso einstellbar wie bevorzugte Straßentypen.

Das Ergebnis der Routenberechnung wird sowohl in die Kartendarstellung integriert als auch in Form einer Wegbeschreibung ausgegeben. Beides läßt sich selbstverständlich auch ausdrucken.

Einzigartig ist die sogenannte **globale Routenplanung**. Sie erlaubt es, Routen quer durch die Karten zu planen. Sie können dabei den Ausgangspunkt der Strecke in einem beliebigen Stadtplan wählen, den Endpunkt aber in einem anderen Stadtplan definieren. Für die kombinierte Routenberechnung werden dann die beiden Stadtpläne und die Deutschlandkarte herangezogen. Damit erhalten Sie auch über große Entfernungen hinweg den genauen Straßenverlauf.

Einbindung von Adreßdaten

D-ATLAS 2.0 bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre eigene Adreß-Datenbank zu erstellen und die Einträge in die Karten einzubinden. Danach können Sie die Adressen Ihrer Kunden, Freunde oder Bekannten in der Karte anzeigen und als Start- oder Zielpunkt in der Routenplanung wählen.

Darüberhinaus können Sie den Adreßdaten-Bestand der TOPWARE-CD D-INFO nutzen. Dazu exportieren Sie einen beliebigen Telefonbucheintrag in die Zwischenablage von Windows, starten anschließend das Programm D-ATLAS 2.0 und schon können Sie sich anzeigen lassen, wo sich der Teilnehmer befindet. Liegt die Adresse in einem der detailgenauen Stadtpläne von D-ATLAS 2.0, wird sogar die Straße angezeigt. Natürlich können Sie diese Orte auch in der Routenplanung nutzen.

Siehe auch: [Kartenverzeichnis](#)
[Programmfunktionen](#)
[Inhaltsverzeichnis](#)
[Kartenfehler](#)

Kartenverzeichnis

Einzigartig unter allen derzeit verfügbaren Routenplanungssystemen ist die Vielzahl der Karten in D-ATLAS 2.0. Mehr als 300 Einzelkarten sind verfügbar.

Die objektorientierten Vektorkarten beinhalten eine Fülle von Informationen zum Straßennetz und zur Topographie. Die Straßen sind klassifiziert (Autobahnen, Bundesstraßen, Staatsstraßen usw.) sowie mit Namen, Kreuzungspunkten und Koordinaten versehen. Einbahnstraßen und Tunnel sind explizit ausgewiesen. Im einzelnen sind folgende Karten Bestandteil von D-ATLAS 2.0:

Deutschlandkarte

mit allen Fernverkehrsstrecken und wichtigen Regionalverbindungen, zusätzlich Bahnstrecken, Flüsse und Ländergrenzen; insgesamt ca. **25.000 Straßen und 28.000 Ortseinträge**, darunter alle Städte und Gemeinden mit eindeutiger Zuordnung und Postleitzahlen. Der Wechsel in beliebige Stadtpläne ist mit einem Mausklick möglich.

Stadt- und Regionalkarten:

detailgenaue, verdichtete Karten einschließlich aller Haupt- und Nebenstraßen, Bahnlinien, Flüsse, Stadtgrenzen und Infrastruktureinrichtungen von **über 500 Städten und Gemeinden**; in den großen Verdichtungsräumen auch zu Regionalkarten zusammengefaßt. Durch die kartenübergreifende Routenplanung entsteht dabei eines der dichtesten digitalen Kartenwerke Deutschlands:

Regionalkarten (in Klammer: Anzahl der enthaltenen Städte und Gemeinden):

- [Region Rhein-Main](#) (50)
- [Region Stuttgart](#) (148)
- [Region München](#) (100)
- [Region Hamburg](#) (64)
- [Region Nürnberg](#) (25)
- [Großregion Rhein-Ruhr](#) (53)

Verfügbare Stadtpläne:

Aachen
Aalen
Ahlen
Albstadt
Amberg
Andernach
Ansbach
Arnsberg
Aschaffenburg
Attendorn
Aue
Auerbach
Augsburg
Aurich
Bad Homburg
Bad Mergentheim
Bad Neuenahr

Bad Salzuflen
Bad Tölz
Baden-Baden
Bamberg
Bautzen
Bayreuth
Beckum
Bergheim
Bergisch-Gladbach
Bergkamen
Berlin
Bielefeld
Bochum
Böblingen
Bonn
Bottrop
Brandenburg
Braunschweig
Bremen
Bremerhaven
Bretten
Brilon
Bruchsal
Bückeberg
Bühl
Burg
Butzbach
Buxtehude
Castrop-Rauxel
Celle
Chemnitz
Coburg
Cottbus
Crailsheim
Cuxhaven
Darmstadt
Datteln
Delitzsch
Delmenhorst
Dessau
Detmold
Dinslaken
Dorsten
Dortmund
Dresden
Duisburg
Düren
Düsseldorf
Eberswalde
Ehingen
Eisenach
Eisenhüttenstadt
Ellwangen
Emden
Emmendingen

Ennepetal
Erfstadt
Erfurt
Erkelenz
Erlangen
Eschweiler
Essen
Esslingen
Ettlingen
Euskirchen
Falkensee
Filderstadt
Flensburg
Frankenthal
Frankfurt/Main
Frankfurt/Oder
Frechen
Freiburg
Friedrichshafen
Fulda
Fürth
Garbsen
Geesthacht
Gelsenkirchen
Gera
Gießen
Gifhorn
Gladbeck
Göppingen
Görlitz
Göttingen
Goslar
Gotha
Grevenbroich
Gronau
Groß-Gerau
Gummersbach
Gütersloh
Haan
Hagen
Halberstadt
Halle (Saale)
Hamburg
Hamel
Hamm
Hanau
Hannover
Hattingen
Heidelberg
Heidenheim
Heilbronn
Hennef
Herdecke
Herford
Herne

Herten
Herzogenaurach
Hilden
Hildesheim
Hof
Hoyerswerda
Hückelhoven
Hünxe
Hürth
Husum
Ingelheim
Ingolstadt
Iserlohn
Jena
Jüchen
Jülich
Kaiserslautern
Kamen
Karlsruhe
Kassel
Kaufbeuren
Kehl
Kempen
Kempten
Kerpen
Kiel
Kleve
Koblenz
Köln
Konstanz
Krefeld
Lahnstein
Lampertheim
Landshut
Langen
Langenfeld
Langenhagen
Leichlingen
Leinfelden-Echt.
Leipzig
Lemgo
Leonberg
Leverkusen
Lindau
Lingen
Lippstadt
Lohmar
Ludwigsburg
Ludwigshafen
Lübeck
Lüdenscheid
Lüneburg
Lünen
Lutherstadt Wittenberg
Magdeburg

Mainz
Mannheim
Marburg
Marl
Meerbusch
Menden
Meppen
Mettmann
Minden
Mönchengladbach
Moers
Monheim
Mühlacker
Mülheim
München
Münster
Nagold
Nettetal
Neu-Isenburg
Neu-Ulm
Neubrandenburg
Neuburg (Donau)
Neumarkt
Neumünster
Neunkirchen
Neuss
Neustadt (Weinstr.)
Neuwied
Nordenham
Norderstedt
Nordhausen
Nordhorn
Nürnberg
Oberhausen
Offenbach
Offenburg
Oldenburg
Olpe
Oranienburg
Osnabrück
Overath
Paderborn
Passau
Peine
Pforzheim
Pirmasens
Plauen
Potsdam
Pulheim
Radevormwald
Ratingen
Ravensburg
Recklinghausen
Regensburg
Remscheid

Rendsburg
Reutlingen
Rheinbach
Rheinberg
Rheine
Rosenheim
Rösrath
Rostock
Rottweil
Rüsselsheim
Saarbrücken
Salzgitter
Salzwedel
Schwabach
Schwäbisch Gmünd
Schwäbisch Hall
Schwarzenberg
Schweinfurt
Schwerin
Schwerte
Seevetal
Siegburg
Siegen
Sindelfingen
Singen
Soest
Solingen
Speyer
St. Augustin
Stade
Stendal
Stralsund
Strausberg
Stuttgart
Suhl
Sundern
Tönisvörde
Trier
Troisdorf
Tübingen
Uelzen
Ulm
Unna
Velbert
Viernheim
Viersen
Villingen-Schwenningen
Voerde
Völklingen
Waiblingen
Wegberg
Weiden
Weimar
Weinheim
Weißenfels

Wenden
Werne
Wernigerode
Wertheim
Wesel
Wetter
Wetzlar
Wiesbaden
Wilhelmshaven
Willich
Winsen/Luhe
Wipperfürth
Wismar
Witten
Wolfenbüttel
Wolfsburg
Worms
Wülfrath
Würselen
Würzburg
Wuppertal
Zülpich
Zwickau

Siehe auch: [Kartenfehler](#)

Region Rhein-Main

Diese Karte enthält folgende Städte und Gemeinden:

ASCHAFFENBURG;
BAD HOMBURG
Bad Soden
Bad Vilbel
Bischofsheim
Büttelborn
DARMSTADT
Dreeich
Egelsbach
Erzhausen
Erzhausen
Eschborn
Flörsheim
FRANKFURT
Ginsheim-Gustavsburg
Griesheim
GROSS-GERAU
Großkrotzenburg
Haibach
Hainburg
HANAU
Hattersheim
Hochheim
Hofheim
Kahl a.M.
Kelkheim
Kelsterbach
Königstein/T.
Kriftel
Kronberg
Langen
Liederbach
Mainaschaff
Maintal
MAINZ
Mörfelden-Walldorf
Mühlheim a.M.
Nauheim
Neu-Isenburg
Niederdorfelden
Obertshausen
Oberursel
OFFENBACH
Raunheim
Rüsselsheim
Schwalbach
Steinbach
Sulzbach/T.
Weiterstadt
WIESBADEN

Region München

Diese Karte enthält folgende Städte und Gemeinden:

Alling
Andechs
Anzing
Aschheim
Aßling
Aying
Baierbrunn
Berg
Bergkirchen
Berglern
Brunnthal
DACHAU
Dietramszell
EBERSBERG
Eching
Egling
Egmating
Eichenau
Eitting
Emmering
ERDING
Fahrenzhausen
Feldafing
Feldkirchen
Finsing
Forstinning
FREISING
FÜRSTENFELDBRUCK
Garching
Gauting
Geretsried
Germering
Gilching
Glonn
Gräfelfing
Grafrath
Grasbrunn
Gröbenzell
Grünwald
Haar
Haimhausen
Hallbergmoos
Hebertshausen
Herrsching
Hohenbrunn
Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Holzkirchen
Icking
Inning
Ismaning
Karlsfeld

Kirchheim
Kirchseeon
Krailling
Kranzberg
Landsberied
Maisach
Markt Schwaben
Marzling
Moosach
Moosinning
MÜNCHEN
Münsing
Neubiberg
Neuching
Neufahrn b.Freising
Neuried
Oberding
Oberhaching
Oberpframmern
Oberschleißheim
Olching
Ottenhofen
Ottobrunn
Pähl
Planegg
Pliening
Pöcking
Poing
Puchheim
Pullach
Putzbrunn
Sachsenkam
Sauerlach
Schäftlarn
Schöngeising
Seefeld
STARNBERG
Straßlach-Dingharting
Taufkirchen
Tutzing
Unterföhring
Unterhaching
Unterschleißheim
Vaterstetten
Weßling
Wolfratshausen
Wörth
Wörthsee
Zorneding

Region Stuttgart

Diese Karte enthält folgende Städte und Gemeinden:

Affalterbach
Aichtal
Aichwald
Aidlingen
Allmersbach im Tal
Altbach
Altdorf (b. Holzgerlingen)
Altdorf (b. Neckartailfingen)
Altenried
Ammerbuch
Aspach
Asperg
Auenwald
Backnang
Baltmannsweiler
Bempflingen
Benningen
Benningen a.N.
Berglen
Besigheim
Beuren
Bietigheim-Bissingen
Bissingen a.d. Teck
BÖBLINGEN
Bondorf
Burgstetten
Calw
Deizisau
Denkendorf
Dettingen a.d. Ems
Dettingen u. Teck
Ditzingen
Dteenhausen
Eberdingen
Ebersbach a.d. Fils
Ehningen
Eningen u. Achalm
Erdmannhausen
ESSLINGEN
Fellbach
Filderstadt
Freiberg
Frickenhausen
Friolzheim
Gärtringen
Gäufelden
Gerlingen
Grafenau
Grafenberg
Großbottwar
Großhettlingen

Heimsheim
Hemmingen
Herrenberg
Hessigheim
Hildrizhausen
Hochdorf
Holzgerlingen
Ingersheim
Kernen im Remstal
Kirchberg a.d. Murr
Kirchheim u. Teck
Kohlberg
Köngen
Korb
Kornal-Münchingen
Kornwestheim
Leinfelden-Echterdingen
Leonberg
Leutenbach
Lichtenstein
Lichtenwald
Löchgau
LUDWIGSBURG
Magstadt
Marbach
Marbach a.N.
Markgröningen
Metzingen
Möglingen
Mönsheim
Mössingen
Mundelsheim
Murr
Nagold
Neckartailfingen
Neckartenzlingen
Nehren
Neuffen
Neuhausen a.d. Fildern
Neustetten
Notzingen
Nufringen
Nürtingen
Oberboihingen
Oberriexingen
Ofterdingen
Oppenweiler
Ostelsheim
Ostfildern
Owen
Pfullingen
Pleidelsheim
Pliezhausen
Plochingen
Reichenbach

Remseck
Remshalden
Renningen
REUTLINGEN
Riederich
Rottenburg am Neckar
Rudersberg
Rutesheim
Sachsenheim
Schlaitdorf
Schlierbach
Schönaich
Schorndorf
Schwaikheim
Schwieberdingen
Sersheim
Sindelfingen
Steinenbronn
Steinheim a.d. Murr
Tamm
TÜBINGEN
Unterensingen
Vaihingen a.d. Enz
WAIBLINGEN
Walddorfhäslach
Waldenbuch
Walheim
Weil der Stadt
Weil im Schönbuch
Weilheim a.d. Teck
Weinstadt
Weissach
Weissach im Tal
Wendlingen
Wernau
Wiernsheim
Wimsheim
Winnenden
Winterbach
Wolfschlugen
Wurmberg

Region Hamburg

Diese Karte enthält folgende Städte und Gemeinden:

Agathenburg
Ahrensburg
Ammersbek
Appen
Bargteheide
Barsbüttel
Bendestorf
Bergfeld-Stegen
Bilsen
Bönningstedt
Börnsen
Braak
Buchholzen
Buxtehude
Delingsdorf
Dollern
Drage
Ellerau
Ellerbek
Escheburg
Geesthacht
Glinde
Großhansdorf
Grünendeich
Guderhandviertel
Halstenbek
HAMBURG
Harmstorf
Haselau
Haseldorf
Hasloh
Heist
Hetlingen
Hollern-Twielenfleth
Holm
Horneburg
Jersbek
Jork
Kayhude
Marschacht
Mittelnkirchen
Moorrege
Neu Wulmstorf
Neuenkirchen
Norderstedt
Nottensdorf
Oststeinbek
Pinneberg
Prisdorf
Quickborn
Reinbek

Rellingen
Rosengarten
Schenefeld
Seevetal
Siek
Stade
Stapelfeld
Steinkirchen
Stelle
Tangstedt
Wedel
Wentorf
Winsen/Luhe

Großregion Rhein-Ruhr

Diese Karte enthält folgende Städte und Gemeinden:

Bergkamen
BOCHUM
BOTTROP
Castrop-Rauxel
Datteln
Dinslaken
Dorsten
DORTMUND
DUISBURG
ESSEN
GELSENKIRCHEN
Gladbeck
Grefrath
Herdecke
HERNE
Herten
Holzwickede
Hünxe
ISERLOHN
Kamen
Kempen
Lünen
Marl
Moers
MÜHLHEIM
Neunkirchen-Vluyn
OBERHAUSEN
RECKLINGHAUSEN
Rheinberg
Schermbbeck
Schwerte
UNNA
Voerde
Waltrop
Werne
WESEL
Wetter
Witten

teilweise enthalten:

DÜSSELDORF
Gevelsberg
Hagen
Hattingen
Heiligenhaus
Krefeld
Meerbusch
Nettetal
Ratingen

Schwelm
Sprockhövel
Tönisvorst
Velbert
VIERSEN
Wülfrath

Region Nürnberg

Diese Karte enthält folgende Städte und Gemeinden:

ERLANGEN
FÜRTH
Herzogenaurach
NÜRNBERG
SCHWABACH
Zirndorf

und 19 weitere Gemeinden

Programmfunktionen (Überblick)

Karte und Ansicht

[Karte öffnen](#)

[Ansichtsoptionen \(allgemein\)](#)

[Zoomen und Scrollen](#)

[Karten-Layout](#)

[Anzeigen von Kartenobjekten](#)

[Koordinaten](#)

[Übersichtskarte](#)

Suchfunktionen

[Suchen von Kartenobjekten](#)

[Suchen von Einträgen in D-INFO](#)

[Postleitzahlen](#)

Routenplanung

[Start- und Zieldefinition](#)

[Routenparameter](#)

[Routenberechnung und -ausgabe](#)

[Wegbeschreibung](#)

[Globale Routenplanung](#)

Datenbanken

[Funktionsüberblick](#)

[Private Datenbank](#)

[Adreßdaten editieren](#)

[Branchendaten regional](#)

[Branchendaten überregional](#)

Drucken

[Karte drucken](#)

[Route drucken](#)

[Druckereinrichtung](#)

Info

[Online-Hilfe](#)

[Produkt-Informationen](#)

Hilfe zur Hilfe

Diese Online-Hilfe bietet Ihnen die gleiche Funktionalität und den gleichen Komfort wie andere Windows-Hilfen auch:

- seitenweise Beschreibungen
- Benutzerführung durch Verweise bzw. Querverweise zu anderen Seiten ([grün](#) und unterstrichen)
- Detailbeschreibung einzelner Begriffe, sog. Popups ([grün](#) und gestrichelt unterstrichen)
- Abfolgen zusammengehöriger Seiten (>> und << - Felder)
- Export (Kopieren in die Zwischenablage) und Druck einzelner Seiten oder Passagen
- Suche nach Einzelseiten durch Index
- die Möglichkeit, selbst Lesezeichen zu setzen und Anmerkungen einzufügen

Weitere allgemeine Informationen zum Umgang mit Hilfedateien bekommen Sie durch die systemeigene Windowshilfe.

Die D-ATLAS 2.0 Hilfe bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten, von der [Übersichtsseite](#) zu den Detailbeschreibungen zu gelangen:

- über die [Menüstruktur](#)
- über die Übersicht der [Programmfunktionen](#)
- über die [Icon-Übersicht](#)
- über den Index


Darüberhinaus arbeitet diese Hilfe [kontextorientiert](#), d.h. Sie gelangen aus der Anwendung heraus direkt zur Beschreibung der aktuell ausgewählten Funktion.

Diese Online-Hilfe können Sie auch nutzen, ohne das Programm D-ATLAS 2.0 starten zu müssen. Dazu genügt ein Doppelklick auf die Datei DATLAS.HLP im Hauptverzeichnis der CD-ROM (via Explorer bzw. Datei-Manager)

Wir haben uns darum bemüht, Ihnen mit dieser Online-Hilfe einen leicht lesbaren, aber trotzdem umfassenden Einblick zur Funktionalität von D-ATLAS 2.0 zu geben. Sollte dennoch einmal ein Problem mit der Software auftreten, für das diese Hilfedatei keine Lösung bietet, wenden Sie sich bitte an den Telefon-Support von TopWare (die Telefonnummer entnehmen Sie bitte der Innenseite der CD-Hülle).

Wenn Sie in einer der Karten einen [Fehler](#) entdeckt haben, bitten wir Sie, uns diesen mitzuteilen.

Kontextorientierte Hilfe

Die kontextorientierte Hilfe wird mit der Funktionstaste **F1** aktiviert, für Menüs und Icons auch mit dem Hilfe-Icon  (zuerst Hilfe-Icon, dann gewünschte Funktion anklicken)

Bildschirmaufbau

Der allgemeine Programmaufbau von D-ATLAS 2.0 und die Arbeitsweise mit dem Programm entsprechen dem allgemeinen Windows-Standard (das gilt sowohl für Windows 3.x als auch für Windows 95).

Fensteraufbau

Wie alle Windows-Programme ist D-ATLAS 2.0 fensterorientiert. Das Hauptfenster (Programmfenster) ist immer sichtbar, in der Regel auch das Kartenfenster. Beide können unabhängig voneinander mit den Titelleisten-Schaltflächen oben rechts in Vollbild (ganzer Bildschirm) oder Fensterdarstellung gewählt werden.



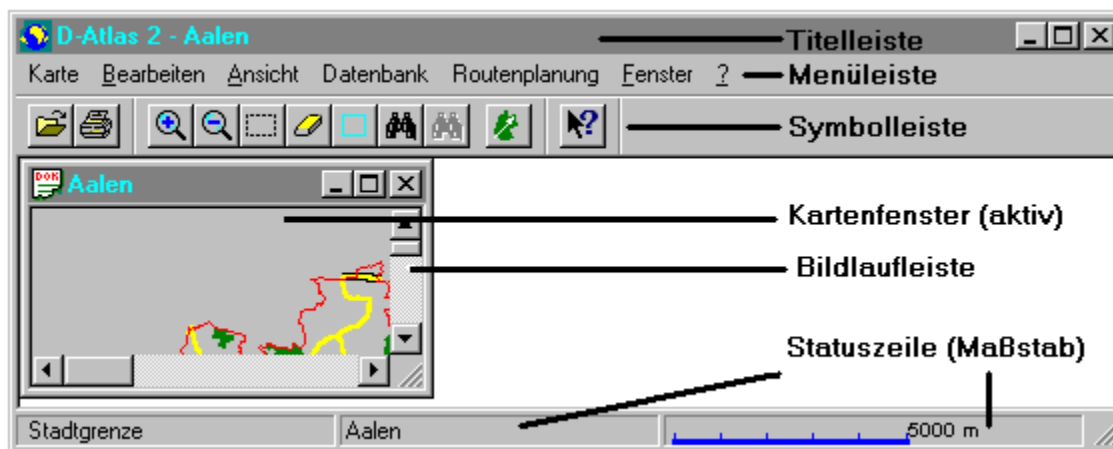
Programmfenster

Bestandteile des Programmfensters sind die Titelleiste, die [Menüleiste](#) (Hauptmenü), die [Iconleiste](#), die [Statuszeile](#) und das Kartenfenster.

Kartenfenster

Im Kartenfenster befinden sich die aktuell geöffneten Karten (ansonsten bleibt es leer) und jeweils die [Bildlaufleiste](#) zum [Verschieben](#) des Kartenausschnitts. Bei Vollbilddarstellung verschwinden die Bildlaufleiste. Auch wenn mehrere Karten gleichzeitig geöffnet sind, ist nur jeweils eine Karte [aktiv](#).

Siehe auch: [Ansichtsoptionen](#)
[Menü Fenster](#)



Aktive Karte

Es kann - auch wenn mehrere Karten gleichzeitig geöffnet sind - nur jeweils eine Karte aktiv sein und bearbeitet werden (Zoom-, Such-, Routenfunktionen usw.). Erkennbar ist die aktive Karte an Ihrem hervorgehobenen Titel und an der Programm-Titelleiste.

Menüstruktur (Hauptmenü)

Im folgenden finden Sie eine Übersicht der in D-ATLAS verwendeten Pull-Down-Menüs:

[Karte](#)

[Bearbeiten](#)

[Ansicht](#)

[Datenbank](#)

[Routenplanung](#)

[Fenster](#)

[? \(Hilfe\)](#)

Menü KARTE

Das Menü KARTE gliedert sich in folgende Unterpunkte:

[Öffnen](#)

[Schließen](#)

[Installieren](#)

[Drucken](#)

[Seitenansicht](#)

[Druckereinrichtung](#)

[Beenden](#)

Menü ANSICHT

Das Menü ANSICHT gliedert sich in folgende Unterpunkte:

[Zoomen +](#)
[Zoomen -](#)
[Vollbild](#)
[Ausschnitt](#)
[Neuzeichnen](#)
[Layout](#)
[Übersichtskarte](#)
[Koordinaten](#)

Siehe auch: [Ansichtsoptionen](#)
[Ausschnitt verschieben](#)

Menü BEARBEITEN

Das Menü BEARBEITEN gliedert sich in folgende Unterpunkte:

[Suchen](#)

[Markierung aufheben](#)

[Postleitzahlen](#)

[D-INFO Eintrag anzeigen](#)

Siehe auch: [Anzeigen von Kartenobjekten](#)

Menü ROUTENPLANUNG

Das Menü ROUTENPLANUNG gliedert sich in folgende Unterpunkte:

[Routenplanung](#)
[Standort setzen](#)

Menü DATENBANK

Das Menü DATENBANK gliedert sich in folgende Unterpunkte:

[Überregionale Datenbank](#)

[Regionale Datenbank](#)

[Private Datenbank](#)

[Info](#)

Siehe auch: [Datenbanken \(Überblick\)](#)
[Editieren und Positionieren](#)
[Brancheneintrag anfordern](#)

Info

Mit diesem Menüpunkt erhalten Sie grundsätzliche Informationen zum Vertriebsmanagement der regionalen und überregionalen Branchen-Datenbanken, das die Firma **Norm Technik** betreibt. Die Demonstration erfolgt mit dem PowerPoint Projektor, der sich auf der D-ATLAS 2.0 CD-ROM befindet.

Datenbanken (Überblick)

D-ATLAS 2.0 bietet Ihnen die Möglichkeit, eigene Adreßdaten in einer Datenbank ([Private Datenbank](#)) einzugeben und diese Einträge in die Karten einzubinden. Danach können Sie die Adressen Ihrer Kunden, Freunde oder Bekannten als Symbol in der Karte [darstellen](#) und als Start- oder Zielpunkt in der [Routenplanung](#) wählen.

Darüberhinaus sind Firmen aus verschiedenen Branchen mit einer ganzen Reihe von Detailinformationen in einer [regionalen Datenbank](#) eingetragen, die ebenso aufgelistet, in der Karte angezeigt und in die Routenplanung integriert werden können. Diese Einträge beziehen sich auf eine bestimmte Stadtkarte.

Die Einträge der zusätzlich vorhandenen [überregionalen Datenbank](#) werden dagegen in der Deutschlandkarte angezeigt. Sie enthalten Informationen von Firmen, die bundesweit tätig sind.

Die Branchendaten in der regionalen und überregionalen Datenbank verstehen sich als Beispiel-Einträge, um Ihnen die Funktionalität zu demonstrieren. In zukünftigen Versionen von D-ATLAS ist mit wesentlich mehr Einträgen zu rechnen. Grundsätzlich sind der Anzahl an Branchen und Firmen in den Datenbanken keine Grenzen gesetzt. Auf diese Weise können regelrechte "elektronische Gelbe Seiten" entstehen.

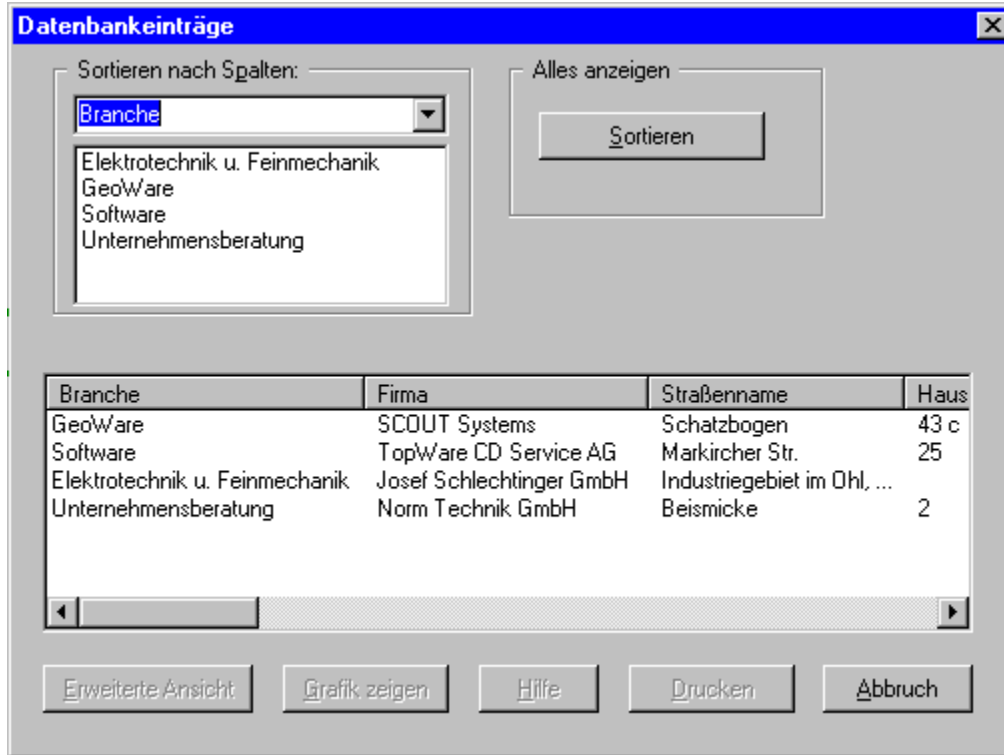
Nutzen auch Sie die preisgünstige Möglichkeit, über die Branchendatenbank von D-ATLAS einen sehr großen potentiellen Kundenkreis anzusprechen. Das Vertriebsmanagement der Datenbankeinträge in D-ATLAS erfolgt über die Firma [Norm Technik](#).

Auch in anderen Länderausgaben der ATLAS-Reihe (Österreich, Schweiz, Spanien, weitere in Vorbereitung) sind Branchen-Datenbanken enthalten. Über welche Firmen das Vertriebsmanagement dafür erfolgt, teilen wir Ihnen auf Anfrage gerne mit.

Anmerkung: Wenn Sie wegen Schwierigkeiten mit dem ODBC-Treiber die Programminstallation ohne ODBC gewählt haben, steht Ihnen die Datenbankfunktion leider nicht zur Verfügung (siehe README-Datei).

Überregionale Datenbank

Nach Auswahl des Menüpunktes **DATENBANK - Überregionale Datenbank** erscheint das Übersichtsfenster der überregionalen Brancheneinträge mit umfangreicher Detailinformation, die in der Deutschlandkarte angezeigt werden.

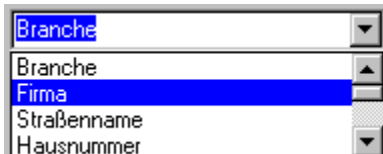


Auflistung der Einträge

In der unteren Hälfte des Fensters sind die Datenbankeinträge in übersichtlicher Form aufgelistet. Sie können die Breite der Spalten selbst bestimmen, wenn Sie den Randbereich zwischen zwei Spaltenüberschriften mit der Maus verschieben. Mit Hilfe der [Bildlaufleisten](#) können Sie in der gesamten Datenbank beliebig blättern.

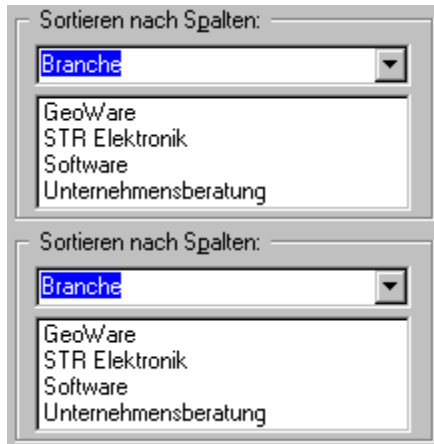
Welche Einträge, d.h. welche Firmen aufgelistet werden, können Sie im oberen Teil des Fensters bestimmen:

Im Feld "Sortieren nach Spalten" legen Sie zuerst fest, welche Spalte als Basis der Selektion herangezogen wird.



In der darauffolgenden Liste können Sie einen bestimmten Eintrag der Spalte auswählen.

Beispiel: Selektion nach "Branche". Folgende Spalteneinträge stehen zur Auswahl:



Wenn Sie nun auf "Software" klicken, werden nur diejenigen Einträge aufgelistet, die zur Branche Software gehören. Auf die gleiche Weise ist es u.a. auch möglich, nur Einträge aus einer bestimmten Stadt oder mit einer bestimmten Postleitzahl zu selektieren.

Mit der Schaltfläche Sortieren (oben rechts) wird die Selektion aufgehoben und alle verfügbaren Datensätze werden wieder aufgelistet.

Erweiterte Ansicht

Mit Hilfe der Schaltfläche **Erweiterte Ansicht** wird ein einzelner, in der ersten Spalte markierter Firmeneintrag ausgewählt, die Informationen übersichtlich mit Firmenlogo aufgelistet. Über **nächste Seite** bzw. **vorherige Seite** können Sie durch den Datensatz blättern. Einzelne Beschreibungen, die länger als die dargestellten Felder sind, können nach Mausklick mit den Pfeiltasten "durchgescrollt" werden.

Mit **Grafik zeigen** wechseln Sie in die Deutschlandkarte, die Lage der Firma ist durch ein entsprechendes [Symbol](#) gekennzeichnet.

Über **Zurück** gelangen Sie wieder in das Übersichtsfenster.

Firmen-Info

Über die Schaltfläche Firmen-Info gelangen Sie zu weiteren Details der ausgewählten Firma. Verschiedene grafische Informationen können dort nacheinander am Bildschirm angezeigt werden (natürlich nur, wenn welche vorhanden sind).

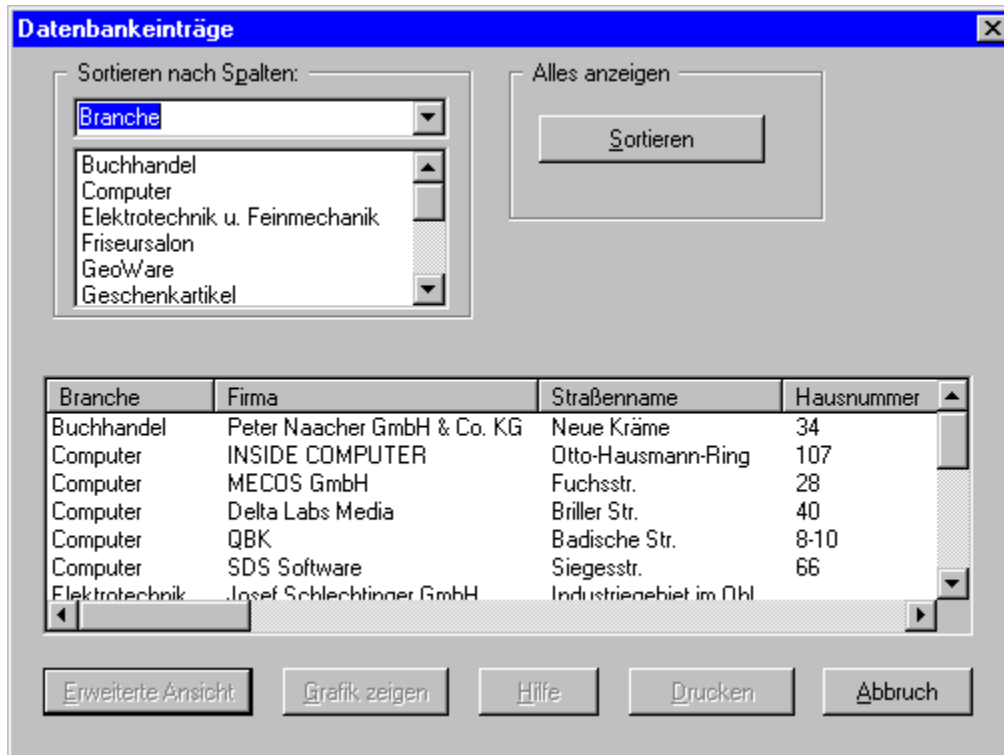
Anmerkungen:

Möchten Sie nähere Informationen zu den Produkten einer Firma in der Datenbank? Sie brauchen nur das in die Online-Hilfe integrierte [Anforderungsformular](#) auszudrucken und an das jeweilige Unternehmen schicken (per Post oder Fax)!

Wenn Sie einen Eintrag in der überregionalen Datenbank als Start- oder Zielort in der Routenplanung nutzen möchten, wählen Sie einen Datensatz aus, wählen Grafik zeigen (in der entsprechenden Karte) und beenden. In der [Routenplanung](#) können Sie die Position bei gleichbleibender Kartenansicht über die Option "Cursor" auswählen.

Regionale Datenbank

Nach Auswahl des Menüpunktes **DATENBANK - Regionale Datenbank** erscheint das Übersichtsfenster der regionalen Brancheneinträge:

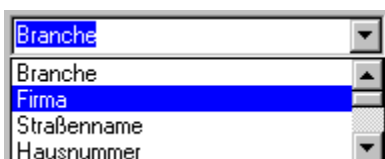


Auflistung der Einträge

In der unteren Hälfte des Fensters sind die Datenbankeinträge in übersichtlicher Form aufgelistet. Sie können die Breite der Spalten selbst bestimmen, wenn Sie den Randbereich zwischen zwei Spaltenüberschriften mit der Maus verschieben. Mit Hilfe der [Bildlaufleisten](#) können Sie in der gesamten Datenbank beliebig blättern.

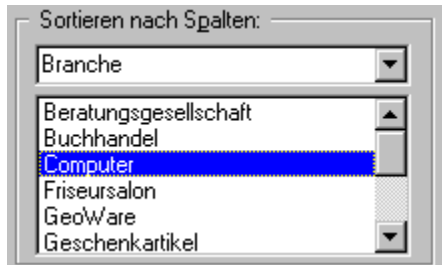
Welche Einträge, d.h. welche Firmen aufgelistet werden, können Sie im oberen Teil des Fensters bestimmen:

Im Feld "Sortieren nach Spalten" legen Sie zuerst fest, welche Spalte als Basis der Selektion herangezogen wird.



In der darauffolgenden Liste können Sie einen bestimmten Eintrag der Spalte auswählen.

Beispiel: Selektion nach "Branche". Folgende Spalteneinträge stehen zur Auswahl:



Wenn Sie nun auf "Computer" klicken, werden nur diejenigen Einträge aufgelistet, die zur Branche Computer gehören. Auf die gleiche Weise ist es u.a. auch möglich, nur Einträge aus einer bestimmten Stadt oder mit einer bestimmten Postleitzahl zu selektieren.

Mit der Schaltfläche Sortieren (oben rechts) wird die Selektion aufgehoben und alle verfügbaren Datensätze werden wieder aufgelistet.

Erweiterte Ansicht

Mit Hilfe der Schaltfläche **Erweiterte Ansicht** wird ein einzelner, in der ersten Spalte markierter Firmeneintrag ausgewählt, die Informationen übersichtlich aufgelistet (sofern vorhanden mit Bild). Über **nächste Seite** bzw. **vorherige Seite** können Sie durch den Datensatz blättern. Einzelne Beschreibungen, die länger als die dargestellten Felder sind, können nach Mausklick mit den Pfeiltasten "durchgescrollt" werden.

Mit **Grafik zeigen** wechseln Sie in die Karte, die Lage der Firma ist durch ein entsprechendes [Symbol](#) gekennzeichnet. (Wenn der Stadtplan, in dem sich die Firma befindet, noch nicht geöffnet ist, wird er automatisch geladen.)

Über **Zurück** gelangen Sie wieder in das Übersichtsfenster.

Anmerkungen:

Möchten Sie nähere Informationen zu den Produkten einer Firma in der Datenbank? Sie brauchen nur das in die Online-Hilfe integrierte [Anforderungsformular](#) auszudrucken und an das jeweilige Unternehmen schicken (per Post oder Fax)!

Wenn Sie einen Eintrag in der regionalen Datenbank als Start- oder Zielort in der Routenplanung nutzen möchten, wählen Sie einen Datensatz aus, wählen Grafik zeigen (in der entsprechenden Karte) und beenden. In der [Routenplanung](#) können Sie die Position bei gleichbleibender Kartenansicht über die Option "Cursor" auswählen.

Private Datenbank

Nach Auswahl des Menüpunktes **DATENBANK - Private Datenbank** erscheint das Übersichtsfenster der von Ihnen selbst editierten Datenbankeinträge.

Dieses ist naturgemäß zunächst ohne Inhalt. Wie Sie eigene Datenbankeinträge einfügen und in der Karte positionieren können, ist auf der nächsten Hilfeseite beschrieben ([>>](#)).

Auflistung der Einträge

In der unteren Hälfte des Fensters sind die Datenbankeinträge - wenn vorhanden - in übersichtlicher Form aufgelistet. Sie können die Breite der Spalten selbst bestimmen, wenn Sie den Randbereich zwischen zwei Spaltenüberschriften mit der Maus verschieben. Mit Hilfe der [Bildlaufleisten](#) können Sie in der gesamten Datenbank beliebig blättern.

Welche Einträge, d.h. welche Adressen aufgelistet werden, können Sie im oberen Teil des Fensters bestimmen:

Im Feld "Sortieren nach Spalten" legen Sie zuerst fest, welche Spalte als Basis der Selektion herangezogen wird.

In der darauffolgenden Liste können Sie einen bestimmten Eintrag der Spalte auswählen (z.B. "Name"). Auf diese Weise ist es u.a. möglich, nur Einträge aus einer bestimmten Stadt oder mit einem bestimmten Namen zu selektieren.

Mit der Schaltfläche Sortieren (oben rechts) wird die Selektion aufgehoben und alle verfügbaren Datensätze werden wieder aufgelistet.

Erweiterte Ansicht

Mit Hilfe der Schaltfläche **Ändern** wird ein einzelner, in der ersten Spalte markierter Adreßeintrag ausgewählt, die Informationen übersichtlich aufgelistet. Über **nächste Seite** bzw. **vorherige Seite** können Sie durch den Datensatz blättern. Hier ist es auch möglich, einen bestehenden Datensatz bzw. dessen Positionierung in der Karte zu ändern.

Über **Zurück** gelangen Sie wieder in das Übersichtsfenster.

Ansicht in der Karte

In der Karte, in der ein Eintrag positioniert wurde, ist dieser am [Adreß-Symbol](#) erkennbar.



Per Mausklick wird der Inhalt des betreffenden Datensatzes angezeigt.

Siehe auch: [Editieren und positionieren](#)

Editieren und Positionieren von Datenbank-Einträgen

Um in der privaten Datenbank einen neuen Eintrag hinzuzufügen (editieren), öffnen Sie zuerst die Karte, in der das Datenbanksymbol gesetzt werden soll; anschließend das Menü **Datenbank - Private Datenbank** und dort den Button **neuer Eintrag** wählen.

Daraufhin können Sie die einzelnen Felder des neuen Eintrags ausfüllen (bis zu 50 Zeichen pro Feld). Mit der Tabulator-Taste (nicht mit ENTER!) kann man auf das jeweils nächste Feld wechseln (zurück mit <Shift - Tab>). Wenn die jeweilige Seite komplett gefüllt ist, können Sie mit **nächste Seite** fortfahren (zurück mit **vorherige Seite**).

Folgende Datenbankfelder stehen zur Eingabe zur Verfügung:

Name
Vorname
Firma
Straßenname
Hausnummer
Plz
Ort
Tel
Fax
Email
Branche
Bemerk1
Bemerk2 (Bemerkungen)

Um den editierten Datensatz in die aktive Karte einzubinden, wählen Sie die Schaltfläche **Positionieren**.



Sie können nun das Positionssymbol an die gewünschte Stelle in der Karte setzen. Dabei können Sie sich alle Zoomfunktionen und die Suchfunktion zu Hilfe nehmen. Anschließend kehrt D-ATLAS 2.0 zum Datenbankfenster zurück.

Speichern Sie nun den Datenbankeintrag. (Das ist auch ohne Positionieren möglich, allerdings fehlt dann die Kartenanbindung).

Nach Verlassen des Datenbankfensters können Sie den Eintrag an der positionierten Stelle am [Adreß-Symbol](#) erkennen.



Ändern von Datenbankeinträgen

Die Feldeinträge und die Position jedes Datensatzes kann auch nachträglich verändert werden. Aktivieren Sie hierzu die private Datenbank, selektieren den gewünschten Datensatz und klicken auf Ändern. Daraufhin kann wie beschrieben editiert bzw. auch neu positioniert werden.

Achtung: Eigene Adreßdaten können nur angelegt und bearbeitet werden, wenn Sie das Programm D-ATLAS 2.0 auf Ihre Festplatte installiert haben. Von der CD-ROM aus ist kein

Editieren möglich, da dort keine Datei verändert werden kann.

Erweiterte Ansicht

Mit Hilfe der Schaltfläche **Erweiterte Ansicht** bzw. **Ändern** wird ein einzelner markierter Adreß- oder Brancheneintrag ausgewählt, die Informationen übersichtlich aufgelistet. Über **nächste Seite** bzw. **vorherige Seite** können Sie durch den Datensatz blättern. Einzelne Beschreibungen, die länger als die dargestellten Felder sind, können nach Mausklick mit den Pfeiltasten "durchgescrollt" werden.

In der privaten Datenbank ist es hier auch möglich, einen bestehenden Datensatz bzw. dessen Positionierung in der Karte zu ändern.

Mit **Grafik zeigen** wechseln Sie in die Deutschlandkarte, die Lage der Firma ist durch ein entsprechendes [Symbol](#) gekennzeichnet.

Über **Zurück** gelangen Sie wieder in das Übersichtsfenster.

Möchten Sie, daß auch Ihre Firma in der Branchen-Datenbank erscheint?

Wenn Sie einen Eintrag in der regionalen Datenbank plazieren möchten, dann wenden Sie sich an die Firma **Norm Technik** in Olpe, die das Vertriebsmanagement für die Datenbankeinträge übernommen hat. Weitere Informationen darüber erhalten Sie mit dem Menüpunkt **Datenbank - Info**. Norm Technik ist erreichbar unter

Telefon: (02761) 969131

Telefax: (02761) 969132

E-Mail: ntolpe@aol.com

Postanschrift: [Beismicke 2, 57462 Olpe](#).

Noch einfacher ist es für Sie, wenn Sie das in die Online-Hilfe integrierte [Anforderungsformular](#) ausfüllen und an Norm Technik abschicken. Bitte füllen Sie die Felder des Branchenerfassungsformulars mit deutlicher Handschrift und in Blockschrift aus. Wir bitten Sie, die Eintragungen wie folgt vorzunehmen:

"Branchenerfassungsformular für:"

Bitte tragen Sie eine Branchenbezeichnung in Anlehnung an die "Gelben Seiten" (im Singular) ein.

"Name des U.:" "Straße" "PLZ" "Ort" "Telefon" "Fax"

diese Angaben sind auf Ihren Firmenstandort bezogen

"Büro-/ Öffnungszeiten:"

Mögliches Format: Mo. - Frei. 09.00 - 17.00 Uhr; Sa. 09.00 - 13.00 Uhr
Andere Eintragungen (oder keine) sind natürlich möglich

"Anzahl der Mitarbeiter:"

optional: auf Ihr Unternehmen bezogen

"Weitere branchenspezifische Informationen:"

Die - zehn - Felder können Sie nach Ihren Wünschen mit kurzen Merksätzen oder Schlagwörtern füllen. Es bieten sich Formulierungen an, die einen potentiellen Kunden werbewirksam ansprechen.

"Besonderheiten/Anmerkungen:"

Es sollten eine Internet- (E-Mail-) Adresse oder andere Kerninformationen angegeben werden.

"Lageskizze oder D-ATLAS Ausdruck"

Mit Hilfe der Skizze bzw. des Ausdrucks wird die Lage Ihres Unternehmens im digitalen Stadtplan positioniert

"Bearbeiter"

Name des Bearbeiters, um Rückfragen schnell klären zu können.

"Ort, Datum, Unterschrift:"

Ort des Unternehmens, Ausfülldatum und Unterschrift des angegebenen Bearbeiters.

(C) Copyright Norm Technik GmbH

Datenerfassungsformular für die regionale Datenbank

Seite bitte ausdrucken, ausfüllen und abschicken an Norm Technik:
Fax: (02761) 969132 Postanschrift: Beismicke 2 - 57462 Olpe
Beachten Sie bitte die Hinweise auf der vorherigen Seite (≤≤)

(C) Copyright by Norm Technik GmbH

Branchenerfassungsformular für _____

Gemäß o.a. Bezug übermitteln wir die folgenden Daten zum Eintrag in die regionale Datenbank in D-ATLAS:

Name des Unternehmens: _____

Straße: _____ Haus-Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Büro-/Öffnungszeiten: _____ Anzahl der Mitarbeiter: _____

Weitere branchenspezifische Informationen:

- | | |
|----------|-----------|
| 1. _____ | 2. _____ |
| 3. _____ | 4. _____ |
| 5. _____ | 6. _____ |
| 7. _____ | 8. _____ |
| 9. _____ | 10. _____ |

Besonderheiten/Anmerkungen: _____

(Bitte unbedingt eine kleine Lageskizze Ihres Objekts mit den angrenzenden Straßen oder einen D-ATLAS Ausdruck mit Positionsangabe beifügen.)

Den Betrag von DM 135,- (zzgl. gesetzl. MWSt) werden wir nach Rechnungserhalt überweisen oder

Hiermit ermächtigen wir SCOUT Systems GmbH - München - für den Eintrag der o.a. Daten in die CD-ROM "D-Atlas für Windows" den Betrag von DM 130,- (zzgl. gesetzl. MWSt) von unserem u.a. Konto einmalig abzubuchen.

Bitte senden Sie mir Informationen und Preise für einen erweiterten Eintrag mit grafischen Informationen bzw. für einen Eintrag in der überregionalen Datenbank

(bitte zutreffenden Zahlungswunsch ankreuzen; bei Rechnungserstellung DM 5,- Bearbeitungsgebühr)

Name des Kreditinstituts: _____

Bankleitzahl: _____ Kontonummer: _____

Bearbeiter: _____

Ort, Datum, Unterschrift _____

Der Eintrag in die Datenbanken gilt für 2 Jahre ab Rechnungsdatum

Als Nachweis für den Eintrag wird uns eine Hardcopy der erfaßten Datenmaske von SCOUT Systems GmbH zugesandt.

Firmenstempel:

Anforderung von Produktinformationen

Seite bitte ausdrucken, ausfüllen und an das gewünschte Unternehmen schicken:
Die Anschrift bzw. Fax-Nummer entnehmen Sie bitte dem Datenbank-Eintrag

Absender:

Name _____

Firma _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon/Fax _____

An

die Firma _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Nähere Produktinformationen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind durch die CD-ROM "D-ATLAS 2.0" auf Ihr Unternehmen aufmerksam geworden und bitten um

Zusendung Ihres aktuellen Produktkatalogs, um das gesamte Produktspektrum kennenzulernen,

einen telefonischen Rückruf am _____ um _____ Uhr.

Im voraus herzlichen Dank für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen

Ort, Datum, Unterschrift

Datenbank-Symbole

Jeder Datenbankeintrag in den Branchendatenbanken und in der Privatdatenbank wird durch ein Symbol in der Karte angezeigt. Diese Datenbanksymbole werden in der Layout-Einstellung wie die Objektgruppe "Autobahnanschluß" behandelt, d.h. ab der Zoomstufe, in der diese in der Karte gezeichnet werden, erscheinen auch die Datenbanksymbole. (--> [Layout-Einstellung](#))

Einträge in der **Privat-Datenbank** erhalten folgendes Symbol:



die Symbole der Firmeneinträge werden branchenspezifisch vergeben.

Bei Mausklick auf ein Datenbank-Symbol wird der entsprechende Datensatz am Bildschirm angezeigt.

Alphabetische Auflistung der Inhalte aller einzelnen Hilfeseiten (Index)

Auflistung aller am Projekt D-ATLAS beteiligten Firmen (plus Copyright)

Info über andere Produkte (GeoWare)

Hinter diesem Menüpunkt verbirgt sich ein digitaler Katalog weiterer interessanter Software-Produkte aus den Bereichen Geographische Informationssysteme, professionelle CAD-Systeme und preiswerten Karten-Daten von SCOUT Systems, TopWare und anderen Anbietern. Dieser Katalog ist wie eine Windows-Hilfedatei aufgebaut und bietet somit denselben Bedienungskomfort. Sie können direkt von dort Produkte bestellen und weitergehende Informationen anfordern.

Menü FENSTER

Das Menü FENSTER gliedert sich in folgende Unterpunkte:

[Überlappend](#)

[Nebeneinander \(hor\)](#)

[Nebeneinander \(vert\)](#)

[Anordnen](#)

[Liste der aktuell geöffneten Karten](#)

Wenn mehrere Karten gleichzeitig geöffnet sind, können Sie diese mit diesen Funktionen auf mehrere Arten automatisch anordnen. Natürlich können Sie die Kartenfenster mit der Maus auch in jeder beliebigen anderen Weise anordnen.

Siehe auch: [Bildschirmaufbau](#)

Menü ? (Hilfe)

Das Menü ? gliedert sich in folgende Unterpunkte:

[Hilfethemen](#)

[Info über D-ATLAS 2.0](#)

[Info über andere Produkte](#)

Siehe auch: [Hilfe zur Hilfe](#)

Iconliste

Nachfolgend sind die Icons (Buttons) beschrieben, die sich in der Symbolleiste befinden.



[Karte öffnen](#)



[Drucken](#)



[Zoomen +](#)



[Zoomen -](#)



[Ausschnitt](#)



[Neuzeichnen](#)



[Vollbild](#)



[Suchen](#)



[Markierung aufheben](#)



[Routenplanung](#)



[Kontexthilfe](#)

Siehe auch: [Bildschirmaufbau](#)
[Menüstruktur](#)

Hotkeys

Einige Programmbefehle in D-ATLAS 2.0 können nicht nur über [Menüs](#) und [Icons](#), sondern auch durch bestimmte Tastatureingaben ausgeführt werden, die nachfolgend aufgelistet sind:

ESC	Abbruch: Karte öffnen bzw. Karte neu aufbauen
Strg P	Drucken
F1	Kontexthilfe aufrufen
*	Vollbild
+	Zoomen +
-	Zoomen -
Pfeiltasten	Scrollen

Karte öffnen

Mit dem Icon  wird eine neue Karte geöffnet und am Bildschirm angezeigt. Dies geschieht ebenso mit dem Menü **KARTE - Öffnen**.

Dabei öffnet sich ein Fenster, in dem Sie die gewünschte Karte in einer Liste nach dem [Matchcode-Prinzip](#) auswählen können. Dabei werden die Deutschlandkarte, die Regionalkarten und alle Stadtpläne nacheinander aufgelistet.

Nachdem Sie eine Karte ausgewählt haben, prüft das Programm zunächst, ob diese auf der Festplatte [installiert](#) ist und öffnet sie von dort. Ansonsten wird die Karte vom CD-ROM-Laufwerk aus geladen. Der Statuszeile können Sie entnehmen, wie weit der Prozeß fortgeschritten ist.

Sie können im Prinzip beliebig viele Karten nacheinander öffnen. Zu viele sollten es aber nicht sein, da dies Ihren Arbeitsspeicher belastet. Wenn ein deutlicher Geschwindigkeitsverlust im Programm bemerkbar wird, ist es ratsam, eine oder mehrere Karten zu [schließen](#).

Innerhalb der **Deutschlandkarte** haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, einzelne Stadtpläne aus der Karte heraus zu öffnen. Dies geschieht mit der Funktion [Anzeigen](#), wenn Sie die entsprechende Stadtfläche markieren.

Nach dem ersten Programmstart wird automatisch die Deutschlandkarte geöffnet, bei jedem späteren Programmstart die zuletzt geöffnete Karte.

Standardmäßig erscheint jede Karte, die geöffnet wird, zunächst im Vollbild. Mit den Zoom- und Fensterfunktionen können Sie sich die Bildschirmansicht aber auch individuell einrichten.

Möchten Sie das Öffnen einer Karte vorzeitig abbrechen (z.B. weil Sie die nach dem Programmstart automatisch geladene Karte nicht benötigen), drücken Sie bitte die ESC-Taste.

Siehe auch: [Bildschirmaufbau](#)
[Menü Fenster](#)

Das Matchcode-Verfahren:

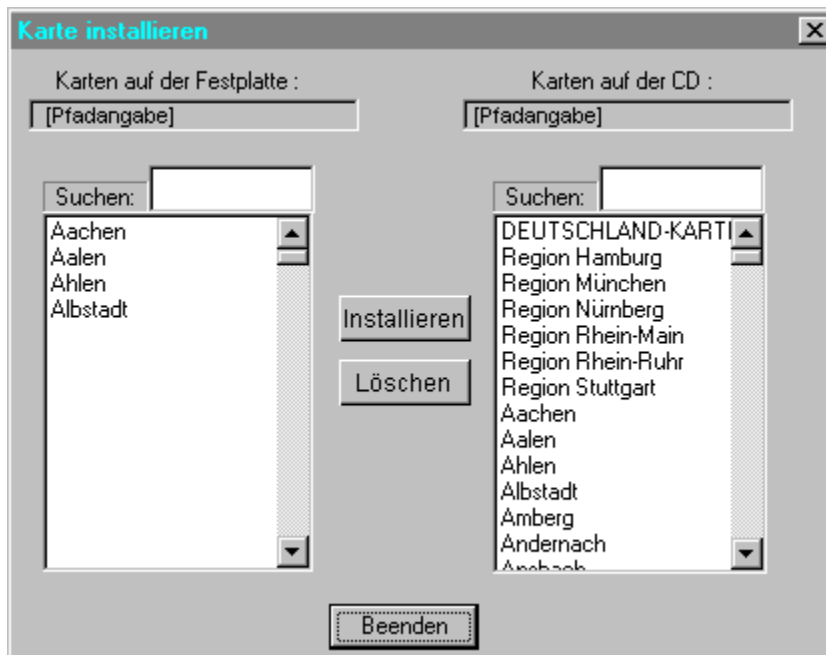
Matchcode bedeutet, daß mit jedem eingetippten Buchstaben die Auswahl reduziert wird und nur noch die Einträge sichtbar sind, die mit dem oder den Anfangsbuchstaben beginnen (bei Eingabe von "M" sind alle Einträge mit dem Anfangsbuchstaben M aufgelistet; bei Eingabe von "MANNH" bleibt nur Mannheim übrig).

Das praktische Matchcode-Verfahren wird bei allen Such- und Auswahlfunktionen, bei denen Text eingegeben wird, angewandt: Kartenauswahl, Karteninstallation, Suche nach Name und Postleitzahl u.a.

Karten installieren

Wenn im Programm D-ATLAS 2.0 keine Karte geöffnet ist (das Kartenfenster ist leer), können Sie über den Menüpunkt **KARTE - Installieren** Karten von der CD-ROM auf Ihre Festplatte installieren und auch wieder löschen. Beim Öffnen werden die installierten Karten direkt von der Festplatte geladen. Da der Datenzugriff auf Festplatte schneller erfolgt als vom CD-ROM-Laufwerk, beschleunigen sich dabei die Programmfunktionen. Falls Ihnen also genügend Festplattenspeicher zur Verfügung steht, bietet es sich an, die häufiger benutzten Karten zu installieren.

Nach der Auswahl des Menüpunktes erscheint folgendes Fenster:



In der rechten Tabelle befindet sich eine Auflistung aller auf CD verfügbaren Karten, in der linken Tabelle werden die auf Festplatte installierten Karten angezeigt. Durch Auswählen und Klicken auf "Installieren" bzw. "Löschen" können Sie nun beliebige Karten installieren oder löschen.

Siehe auch: [Karte öffnen](#)
[Kartenverzeichnis](#)

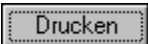
Schließen / Beenden

Mit dem Befehl **Schließen** im Menü Karte wird die aktive Karte geschlossen, das Programm und eventuell weitere geöffnete Karten bleiben aber aktiv.

Mit dem Befehl **Beenden** im Menü Datei wird dagegen das gesamte Programm D-ATLAS 2.0 mit allen Karten beendet.

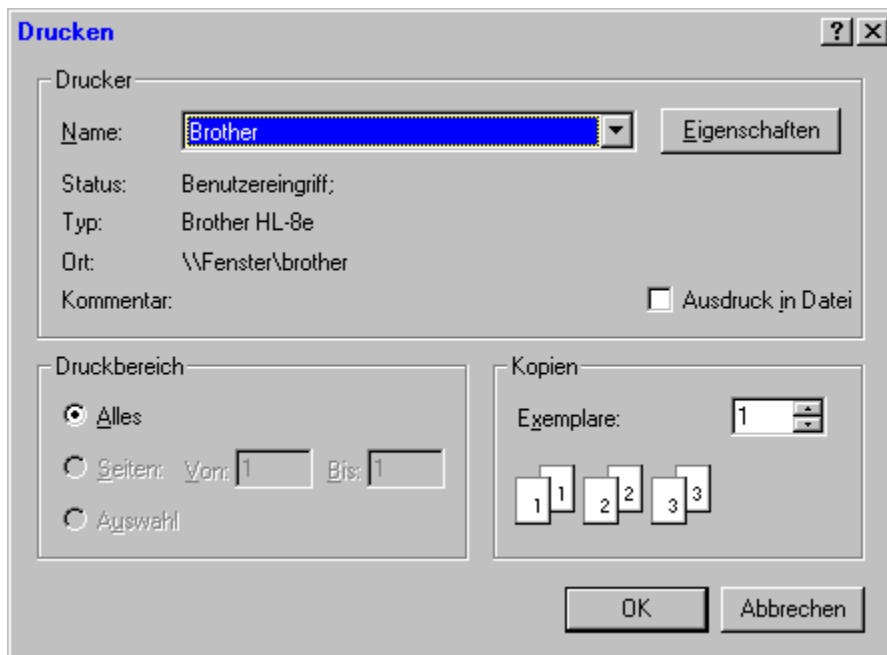
Beim nächsten Neustart wird automatisch die zuletzt geöffnete Karte geladen.

Drucken

Mit dem Icon  bzw. mit dem Menü **Karte - Drucken** oder der Tastenkombination <Strg P> wird das Druckfenster aktiviert. Dieses erscheint auch, wenn Sie nach Ausgabe der Wegbeschreibung im Rahmen der Routenplanung auf  klicken.

Daraufhin erscheint das Druck-Auswahlfenster, das Sie auch aus anderen Windows-Applikationen kennen. In diesem Fenster können Sie

- einen Drucker auswählen
- die Anzahl der Druckkopien angeben
- zu den [Druckereigenschaften](#) wechseln und
- **den Druck starten.**



Gedruckt wird dabei immer der aktuelle Ausschnitt im [aktiven](#) (Karten-) Fenster bzw. die Straßenliste der Routenplanung, wenn der Druck von dort aktiviert wurde. Auch wenn mehrere geöffnete Karten am Bildschirm sichtbar sind, bezieht sich die Druckausgabe nur auf eine der Karten. Ist in der aktiven Karte ein (rot gekennzeichnet) Routenverlauf sichtbar, wird dieser auf dem Ausdruck durch eine dickere Linie gekennzeichnet.

Mit einem Farbdrucker ergibt sich ein Ausdruck, der nahezu 100-prozentig mit dem Kartenausschnitt auf dem Bildschirm übereinstimmt, bei Schwarzweiß-Druckern müssen zwangsläufig gewisse Abstriche gemacht werden.

In der Auswahl "Druckbereich" kann man keine Änderungen vornehmen, es wird immer der gesamte abgebildete Ausschnitt auf einer Seite ausgedruckt.

Siehe auch: [Seitenansicht](#)
[Druckereinrichtung](#)
[Routenausgabe](#)

Seitenansicht

Wenn Sie vor dem Drucken eines Kartenausschnitts wissen möchten, wie der Kartenausschnitt nach der Druckausgabe aussieht, aktivieren Sie bitte die Funktion **Seitenansicht** aus dem Menü KARTE. Die Seitenansicht zeigt zunächst die gesamte Seite. Mit den Schaltflächen "Vergrößern" und "Verkleinern" bzw. mit der Lupe (Cursor) können Sie sich hinein- bzw. wieder herauszoomen. Je nach **Einstellung** wird das Bild im Hoch- oder Querformat dargestellt.

Nach der Auswahl "Drucken..." wird das Druckfenster aktiviert, mit "Schließen" kehren Sie in den normalen Arbeitsmodus zurück.

Druckereinrichtung

In diesem Dialogfenster können Sie einen bestimmten Drucker einschließlich seiner Eigenschaften auswählen sowie Papiergröße, Papierzufuhr und die Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) des Ausdrucks definieren. (Falls Ihr Drucker Querformat nicht drucken kann, ist diese Auswahl deaktiviert).

Drucker-Eigenschaften

Wenn Sie diese Schaltfläche anwählen, können Sie spezifische Details zu Ihrem Drucker einstellen. Dies ist im Normalfall aber nicht notwendig (außer wenn es beim Drucken ein Geräteproblem gibt). Der Aufbau dieses Fensters kann von Drucker zu Drucker unterschiedlich sein.

Ansichtsoptionen der Karten

Alle in D-ATLAS 2.0 zur Verfügung stehenden Karten sind objektorientierte Vektorkarten, was dem Benutzer viele Vorteile bietet.

Jedes [Kartenelement](#) ist ein vektoriell Objekt mit fest definiertem Typ und (in der Regel) eigenem Namen. Deswegen kann man einerseits nach jeder einzelnen Straße, jedem Ort und jeder Einrichtung suchen, andererseits wird damit nahezu stufenloses Zoomen in den Karten und Routenplanung mit höchster Genauigkeit erst möglich.

D-ATLAS 2.0 bietet Ihnen viele Möglichkeiten, das optische Erscheinungsbild der jeweils geladenen Karte zu verändern: so können Sie die Karte stufenweise [vergrößern](#) und [verkleinern](#), jederzeit zum [Vollbild](#) wechseln, den Bildausschnitt durch ein beliebig großes [Fenster definieren](#) und natürlich den Kartenausschnitt bei gleichbleibendem Bildschirmmaßstab [verschieben](#). Der Kartenausschnitt paßt sich dabei immer der Größe des Kartenfensters an. Alle Zoomfunktionen, die via Menü oder Cursor aktiviert werden, bleiben solange in Funktion, bis sie mit der rechten Maustaste deaktiviert werden.

Eine sehr nützliche Funktion ist darüberhinaus der sofortige Abbruch des Kartenaufbaus am Bildschirm, wenn Sie z.B. bei Darstellung der Gesamtkarte die Größe des Kartenfensters ändern und anschließend in einen kleineren Ausschnitt der Karte wechseln möchten, bevor der Aufbau des Vollbilds abgeschlossen ist. Diese Funktion erfolgt über die ESC-Taste.

Um Ihnen die Orientierung zu erleichtern, ist in der Statuszeile unten rechts der jeweils aktuelle Vergleichsmaßstab abgebildet.

Das Kartenlayout ist auf größtmögliche Übersichtlichkeit ausgerichtet, d.h. je nach Kartenmaßstab werden bestimmte Objekte angezeigt. Je kleiner der Maßstab wird (= je größer das dargestellte Gebiet), desto geringer wird die Zahl der angezeigten Objekte. So werden im Vollbild (kleinster Maßstab) größerer Stadtpläne keine Nebenstraßen angezeigt, obwohl sie natürlich in den Karten vorhanden sind. Neben einer besseren Übersichtlichkeit führt das auch zu einem schnelleren Bildschirmaufbau, da nur diejenigen Kartenbestandteile in den Speicher geladen werden, die auch zu sehen sind.

Diese Standard-Einstellung können Sie natürlich ändern, wenn Sie das wünschen. Mit der Funktion [Layout](#) können Sie individuell festlegen, welche Objektgruppen unabhängig vom jeweiligen Maßstab der Bildschirmdarstellung angezeigt werden.

Auch die optische Erscheinung von einzelnen Objekten ist maßstabsabhängig: so paßt sich z.B. die Straßenbreite der Zoomstufe an. Je größer der Maßstab, desto größer werden auch die Kartensymbole.

Haben Sie mehrere Karten gleichzeitig geöffnet, bietet Ihnen das [Menü Fenster](#) die Möglichkeit, diese beliebig anzuordnen.

Auf diese Weise bieten die "intelligenten" Karten von D-ATLAS 2.0 über die vielfältige Funktionalität hinaus einen einzigartigen optischen Komfort.

Zoomen +

Auf dreierlei Weise können Sie den Maßstab der geöffneten Karte auf dem Bildschirm schrittweise vergrößern, d.h. einen Teil des jeweils angezeigten Ausschnitts detaillierter anzeigen:

- mit dem Icon 
- mit dem Menüpunkt **ANSICHT - Zoomen +**
- mit der " + " Taste auf der Tastatur.

Nach der Funktionswahl erscheint der Cursor in der Karte als Lupe, die Sie an eine beliebige Stelle in der Karte klicken können. Diese Stelle wird im neu gezeichneten Ausschnitt zentriert, also in der Mitte des Bildschirmausschnitts gezeichnet (über die Tastatur erfolgt der Zoom sofort).

Wenn diese Funktion mit Menü oder Cursor aktiviert wird, bleibt sie solange in Funktion, bis sie mit der rechten Maustaste deaktiviert wird.

Siehe auch: [Ausschnitt](#)

Zoomen -

Auf dreierlei Weise können Sie den Maßstab der geöffneten Karte auf dem Bildschirm schrittweise verkleinern, d.h. einen größeren Teil der Gesamtkarte als den jeweils angezeigten Ausschnitts anzeigen, wobei i.d.R. weniger Details sichtbar sind:


- mit dem Icon 
- mit dem Menüpunkt **ANSICHT - Zoomen -**
- mit der " - " Taste auf der Tastatur.

Nach der Funktionswahl erscheint der Cursor in der Karte als Lupe, die Sie an eine beliebige Stelle in der Karte klicken können. Diese Stelle wird im neu gezeichneten Ausschnitt zentriert, also in der Mitte des Bildschirmausschnitts gezeichnet (über die Tastatur erfolgt der Zoom sofort).

Wenn diese Funktion mit Menü oder Cursor aktiviert wird, bleibt sie solange in Funktion, bis sie mit der rechten Maustaste deaktiviert wird.

Vollbild

Auf dreierlei Weise können Sie die gesamte Karte auf dem Bildschirm anzeigen, wobei nur ein Teil der vorhandenen Kartenobjekte sichtbar ist, um die Übersichtlichkeit der Darstellung zu gewährleisten:

- mit dem Icon 
- mit dem Menüpunkt **ANSICHT - Vollbild**
- mit der " * " - Taste auf der Tastatur

Nach der Funktionswahl wird die Karte im Vollbild aufgebaut.

Jede Karte, die geöffnet wird, erscheint zunächst im Vollbild. Der Maßstab wird dabei immer der Größe des Kartenfensters angepaßt, so daß nach Funktionswahl "Vollbild" unabhängig von der Fenstergröße die Gesamtkarte angezeigt wird.

Siehe auch: [Kartendarstellung](#)


Ausschnitt

Mit der Funktion "Ausschnitt durch Fenster wählen" können Sie stufenlos zoomen und damit selbst bestimmen, welcher Ausschnitt der angezeigten Karte vergrößert dargestellt wird.

Hierzu wählen Sie das Menü **ANSICHT - Ausschnitt** oder das Icon  und ziehen mit dem Cursor das Fenster in der gewünschten Größe auf, das anschließend gezeichnet wird.

Neu zeichnen

Der aktuell dargestellte Ausschnitt der geöffneten Karte kann auf folgende Weise neu gezeichnet werden:

- mit dem Icon 

- mit dem Menüpunkt **ANSICHT - Neu Zeichnen**

Nach bestimmte Operationen (z.B. Verschieben) ist nicht immer der gesamte Karteninhalt (vor allem Texte) des gewählten Ausschnitts zu sehen; diese Situation wird mit der Funktion "neu Zeichnen" behoben.

Mit der ESC-Taste können Sie jederzeit den Bildschirmaufbau sofort abbrechen.

Bildausschnitt verschieben (Scrollen)

Die markierten Bereiche in den [Bildlaufleisten](#) am unteren und rechten Rand des Programmfensters zeigen an, wie groß der angezeigte Kartenausschnitt im Vergleich zum Vollbild ist und wo er sich befindet. Durch "[Ziehen](#)" dieser dunkelgrauen Rechtecke können Sie den Ausschnitt zu einer beliebigen Position verschieben. Bei Vollbild verschwindet die gesamte Bildlaufleiste.

Es gibt aber auch die Möglichkeit, den Ausschnitt stückchenweise zu verschieben; dies geschieht entweder mit den Pfeiltasten auf der Tastatur oder mit Mausklick auf die Begrenzungspfeile der vertikalen bzw. horizontalen Bildlaufleiste.

Wenn Sie beim Verschieben des Bildausschnitts schneller vorankommen wollen, können Sie in die Bildlaufleiste (zwischen deren Begrenzung und dem markierten Bereich) klicken. In vertikale Richtung funktioniert das zusätzlich mit der `<PgUp>` bzw. `<PgDn>` Taste (Bild auf/ab).

Bildlaufleiste

Als Bildlaufleiste bezeichnet man die Balken am unteren und rechten Rand des Kartenfensters. Die Gesamtbreite der Leiste entspricht der gesamten Kartenbreite (bzw. Höhe). An beiden Enden jeder Bildlaufleiste befinden sich Richtungspfeile zum Verschieben des Fensterinhalts. In jeder Bildlaufleiste befindet sich ein dunkelgrau markierter Bereich, der die relative Lage im Gesamtfenster (d.h. in der Karte) anzeigt.



"Ziehen" nennt man das Verschieben eines Bildelements oder das Definieren eines Fensters mit dem Cursor bei gedrückt gehaltener linker Maustaste.

Statuszeile

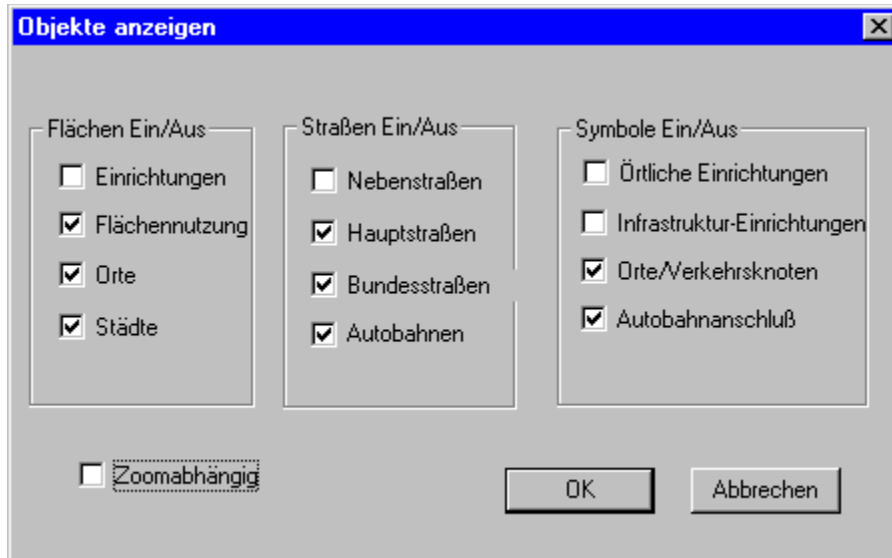
Die Statuszeile am unteren Bildschirmrand informiert Sie über den aktuellen Kartenmaßstab (rechts) sowie über Typ und Name der zuletzt selektierten Straße. Beim Öffnen von Karten können Sie erkennen, wieviel Prozent bereits geladen sind. Optional werden in der Statuszeile auch [Koordinaten](#) angezeigt.

Siehe auch: [Bildschirmaufbau](#)
[Anzeigen von Kartenobjekten](#)

Layout


Mit dieser Funktion können Sie festlegen, daß bestimmte **Objektgruppen** unabhängig vom Maßstab immer gezeichnet werden.

Nach der Anwahl des Menüs **ANSICHT - Layout** erscheint folgendes Fenster auf dem Bildschirm:



Standardmäßig ist die Option "**Zoomabhängig**" markiert. Das bedeutet, daß die Anzeige der Objektgruppen automatisch dem Bildschirmmaßstab angepaßt wird.

Möchten Sie die Einstellung ändern, deaktivieren Sie bitte zuerst dieses Kontrollkästchen. Nun sind alle Objektgruppen markiert, die bei der automatischen Layout-Einstellung in der aktuellen Zoomstufe angezeigt werden. Sie können die Markierungen für die Objektgruppen

beliebig markieren bzw. die Markierung entfernen; anschließend mit  bestätigen.

Erneutes Ankreuzen von "Zoomabhängig" reaktiviert die automatische Standard-Einstellungen des Layouts.

Beachten Sie bitte, daß sich - je nach Einstellung - der Bildaufbau u.U. erheblich verzögern kann (z.B. bei Aktivierung von Haupt- und Nebenstraßen bei Vollbild).

Inhalt der Objektgruppen (auszugsweise):

1. Flächen

Städte (Städte, Groß- und Millionenstädte, Seen, Flughäfen, Inseln)

Orte (Gemeinden, Ortsteile)

Flächennutzung (Parks, Gärten, Friedhöfe, Häfen)

Einrichtungen (Messegelände, Gebäude, Stadien, Hallen)

2. Straßen

Autobahnen (Autobahnen, Küstenlinien, Grenzen)

Bundesstraßen (Bundesstraßen, Schnellstraßen, Flüsse)

Hauptstraßen (Haupt-, Land-, Staatsstraßen, Ein-/Ausfahrten, Bahnstrecken, Fähren)

Nebenstraßen (Nebenstraßen, Einbahnstraßen, Fußgängerzonen, Wege)

3. Symbole

Autobahnanschluß (Autobahnkreuze, -dreiecke, -ausfahrten und **Datenbank-Symbole**)

Orte/Verkehrsknoten (Bahnhöfe, Krankenhäuser, Ortsteile, Raststätten)

Infrastruktureinrichtungen (Theater, Schulen, Parkhäuser, Postämter, Kirchen, Bäder,
Sportplätze, Feuerwachen, Polizeistationen)


Örtliche Einrichtungen (Plätze, Parkplätze, Kapellen, Häuser)


Siehe auch: [Ansichtsoptionen](#)

Objektgruppen


Straßen, Flächen bzw. Symbole unterschiedlichen Typs sind zu Objektgruppen zusammengefaßt, die sich jeweils im selben Layer (Ebene) befinden und daher einheitlich angesprochen werden können.

Suchen

Nach der Wahl des Menüs **BEARBEITEN - Suchen** bzw. mit dem Icon  können Sie nach einzelnen [Kartenobjekten](#) suchen, genauer gesagt nach deren Namen. Zunächst muß definiert werden, welche Objekte zur Auswahl stehen sollen: Straßen oder Orte (Flächen und Symbole) oder beides. Durch Ankreuzen (oder deaktivieren) der gewünschten Auswahl können Sie nun nach einem Mausklick in das Feld "Suchen" mit Hilfe der [Matchcode-Funktion](#) einen bestimmten Namen oder dessen Anfangsbuchstaben in das Textfenster eintragen (oder blättern).

Straßen und andere linienhafte Objekte (Grenzen, Flüsse, Bahnlinien) werden durch das Liniensymbol  gekennzeichnet, alle anderen Karteninhalte (Flächen und Punktsymbole) durch das Ortssymbol



Nach Auswahl eines Objekts und Bestätigung mit  wird der Kartenausschnitt, der das gewünschte Kartenelement enthält, aufgebaut und die gesuchte Straße bzw. der gesuchte Ort beginnt zu blinken. Gibt es mehrere Objekte mit demselben Namen, blinken diese zusammen.

Durch Klick auf das Icon  oder mit der **rechten Maustaste** wird das Blinken beendet. Sie können aber auch zoomen und scrollen, solange das markierte Objekt blinkt.

In der Deutschlandkarte können Sie auch [Postleitzahlen](#) in die Suche mit einbeziehen!

Anmerkung:

In der Deutschlandkarte sind alle Städte und Gemeinden als Flächen definiert, in den Stadt- und Regionalkarten sind die exakten Gemeindegrenzen als Linien enthalten. Beispielsweise erfolgt die Suche nach "Freising" in der Deutschlandkarte über Orte, in der Region München dagegen über Straßen, da dort die Stadtgrenze zu suchen ist und diese zusammen mit allen anderen linienhaften Objekten in der Kategorie "Straßen" zusammengefaßt ist.

Siehe auch: [Anzeigen von Kartenobjekten](#)
[Markierung aufheben](#)
[Layout-Einstellungen](#)

Anzeigen von Kartenobjekten

Mit dieser Funktion können Sie sich nähere Informationen zu jedem [Kartenobjekt](#) anzeigen lassen.

Dazu müssen Sie lediglich mit dem Cursor auf ein Objekt in der Karte klicken. Daraufhin wird dieses, zusammen mit möglichen weiteren Objekten, die innerhalb des definierten Toleranzbereichs liegen, in einem Fenster aufgelistet (mit Typbezeichnung und Name des Objekts).

Beispiel:

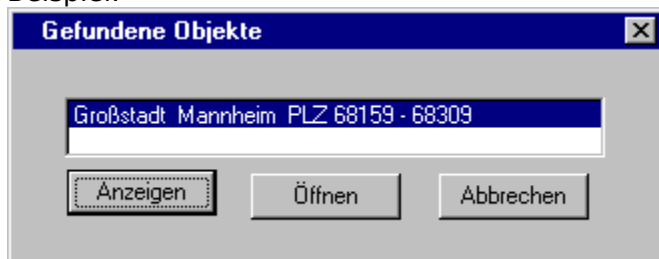


Wenn Ihnen diese Information ausreicht, gehen Sie bitte auf **ABBRECHEN**. Möchten Sie hingegen, daß eines der aufgelisteten Objekte hervorgehoben in der Karte angezeigt wird, markieren Sie dieses und bestätigen Sie mit **OK**. Das gewählte Objekt (Straße, Fläche oder Symbol) beginnt daraufhin zu blinken. In der Statuszeile wird angezeigt, wie das Objekt heißt.

Um die Markierung aufzuheben, also das Blinken zu beenden, drücken Sie bitte die **rechte Maustaste**.

In der **Deutschlandkarte** wird bei Stadt- und Gemeindeflächen zusätzlich die zugehörige Postleitzahl oder der Postleitzahlbereich angegeben. Befindet sich unter den aufgelisteten Objekten die Fläche einer Stadt, die in D-ATLAS 2.0 zusätzlich mit Detailstadtplan enthalten ist, wird die Schaltfläche "Öffnen" aktivierbar und Sie können direkt von diesem Fenster aus den Stadtplan [öffnen](#).

Beispiel:



(Diese Funktion gilt nicht für Regionalkarten)

Siehe auch: [Suchen von Kartenobjekten](#)
[Markierung aufheben](#)

Kartenobjekte

Als Kartenobjekt wird jedes Einzelement in der Karte bezeichnet. Man unterscheidet zwischen Linien-, Flächen- und Punktobjekten. Jedes Objekt hat einen definierten Objekttyp, die meisten darüberhinaus auch einen Namen.

Linienobjekte sind zum einen alle Straßen (hierarchisch gegliedert nach Autobahnen, Bundesstraßen, Hauptstraßen, Nebenstraßen, Einbahnstraßen usw.), zum anderen weitere Verkehrslinien (Eisenbahnen, Wasserstraßen) sowie Flüsse und Grenzen (Objekttyp).

Flächenhaft dargestellt werden die wichtigsten Infrastruktureinrichtungen, Bodennutzungen und (in der Deutschlandkarte) alle Städte und Gemeinden.

Punktobjekte (= Symbole) sind örtliche Einrichtungen, Autobahnknoten und Ortsteile in der Deutschlandkarte.

Markierung aufheben

Mit dem Befehl **Markierung aufheben** wird das Blinken des gewählten bzw. gesuchten Objekts beendet und die normale Kartendarstellung wiederhergestellt. Ein selektiertes Objekt blinkt solange, bis die Funktion über das Menü BEARBEITEN oder das entsprechende

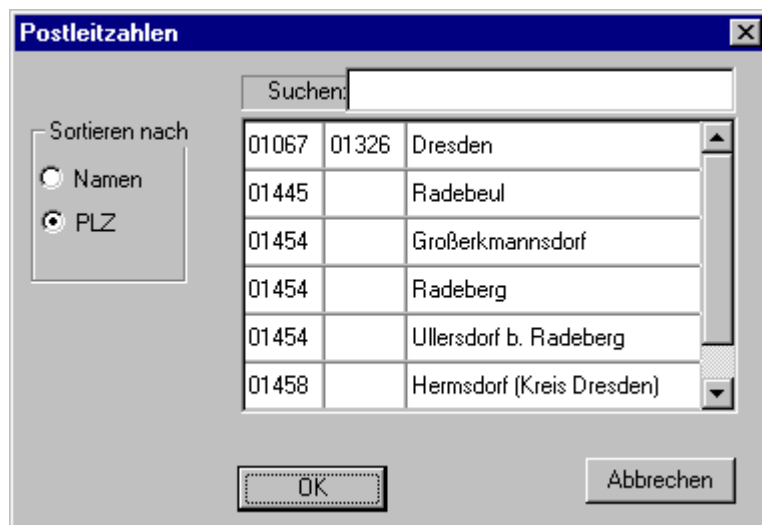
Icon  oder durch die rechte Maustaste deaktiviert wird.

Siehe auch: [Suchen von Kartenobjekten](#)
[Anzeigen von Kartenobjekten](#)

Postleitzahlen

D-ATLAS 2.0 bietet Ihnen die Möglichkeit, nicht nur Namen, sondern auch Postleitzahlen in die Suchfunktion innerhalb der **Deutschlandkarte** einzubinden. Die Postleitzahlen aller (rund 15.000) Städte und Gemeinden werden nicht nur bei der Anzeigefunktion ausgegeben, sie können auch tabellarisch aufgelistet werden.

Wählen Sie hierzu den Menüpunkt **BEARBEITEN - Postleitzahlen**; daraufhin erscheint die Gemeindetabelle, die sowohl nach Ortsnamen als auch nach Postleitzahlen sortiert werden kann. Bei den größeren Städten, die mehrere Postleitzahlen haben, ist der Postleitzahlbereich in zwei Spalten angegeben (von - bis). So gilt für Dresden der Bereich von 01067 bis 01326.



Sie können nun analog zur [Standard-Suchfunktion](#) nach einzelnen Städten und Gemeinden bzw. Postleitzahlen suchen, diese markieren und sie sich nach Bestätigung mit **OK** in der Karte anzeigen lassen. (Markierung aufheben mit rechter Maustaste.)

Koordinaten anzeigen

Nach der Anwahl des Menüs **ANSICHT - Koordinaten** werden in der Statuszeile unten links die Koordinaten der jeweils aktuellen Cursorposition angezeigt.

Dabei werden **Rechts- und Hochwert** des Gauß-Krüger-Systems ausgegeben. So wird die in Deutschland gängigste Art der **Projektion** einer Karte bezeichnet. Diese Koordinaten werden in Metern angegeben, was den großen Vorteil bietet, daß damit (im Gegensatz zu geographischer Länge und Breite) direkte Entfernungsberechnungen möglich sind.

Bedeutung von Rechts- und Hochwert:

Der **Hochwert (Y-Koordinate)** gibt die Entfernung jedes Punktes zum Äquator an. Diese reicht in Deutschland von rund 5.250.000 Metern im Allgäu bis etwa 6.100.000 Metern auf der Insel Sylt.

Der **Rechtswert (X-Koordinate)** orientiert sich an der Entfernung zum sogenannten **Bezugsmeridian** (= 9 Grad östliche Länge), der in etwa vom westlichen Ufer des Bodensees über Stuttgart und Bremen nach Nordfriesland verläuft. Alle Punkte, die genau auf dieser Linie liegen, besitzen den Rechtswert 500.000 Meter, bei allen Punkten östlich davon wird die Entfernung zum Bezugsmeridian hinzu addiert, bei allen Punkten westlich davon abgezogen. (Ein Ort, der 500 km westlich des 9. Längengrades liegt, besitzt also den Rechtswert 0 Meter.)

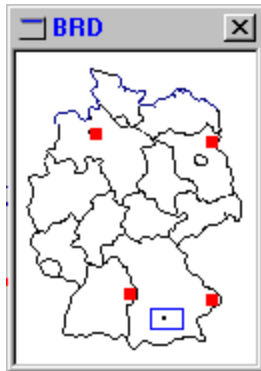
In der Deutschlandkarte werden Rechtswerte von ca. 280.000 Meter (am Niederrhein) bis rund 920.000 Meter (in der Lausitz) erreicht.

Als **Projektion** bezeichnet man die Abbildung der gekrümmten, dreidimensionalen Erdoberfläche in eine zweidimensionale Ebene, wodurch die Darstellung in der Karte überhaupt erst möglich wird. Es gibt für unterschiedliche Kartenanwendungen sehr verschiedene Projektionsarten. Völlig verzerrungsfreie Projektionen gibt es zwar nicht, das Ausmaß der Abweichungen von der Wirklichkeit kann aber zweckgebunden auf ein Minimum reduziert werden. Dies gilt auch für das in unserem Fall verwendete Gauß-Krüger-System. Zentrales Element dieser Projektion ist der **Bezugsmeridian**, der als einziger Längengrad in der Karte als Gerade und längentreu abgebildet wird.

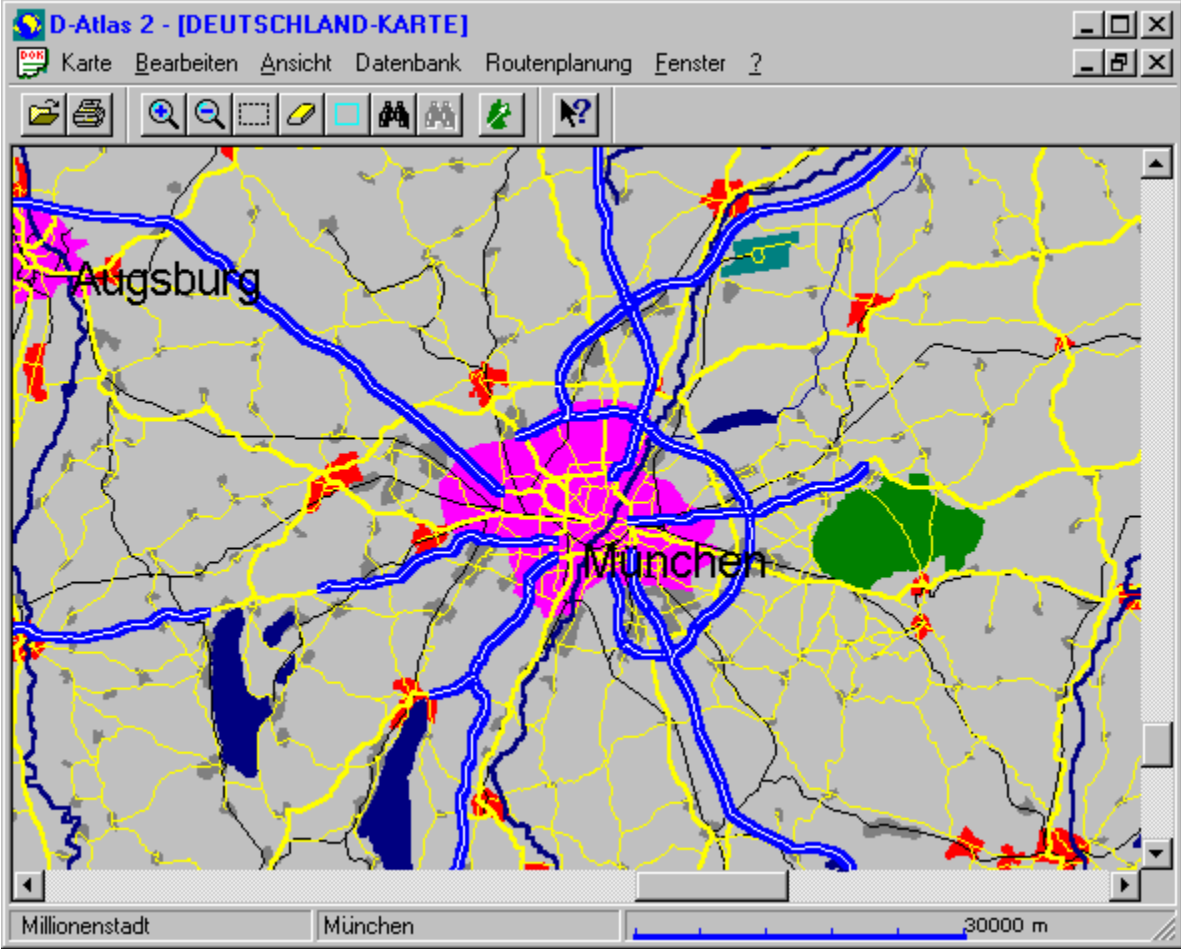
Übersichtskarte

In der **Übersichtskarte**, anwählbar über das Menü ANSICHT, können Sie sofort erkennen, wo sich die aktuell geöffneten Städte und Regionen und der aktuelle Ausschnitt der Deutschlandkarte befinden.

Dargestellt ist Deutschland im Kleinformat, zur Orientierung sind die Ländergrenzen eingezeichnet. Die Positionen der geöffneten Stadt- und Regionalkarten sind mit **roten Punkten** markiert; Lage und Größe des auf dem Bildschirm dargestellten Ausschnitts der Deutschlandkarte sind mit einem **blauen Rahmen** umrandet.



In diesem Beispiel sind die Stadtpläne von Aalen, Bremen, Eberswalde und Passau geöffnet; in der ebenfalls geöffneten Deutschlandkarte ist folgender Ausschnitt zu sehen:



D-INFO Eintrag anzeigen

D-ATLAS 2.0 bietet Ihnen die einzigartige Möglichkeit, mit Hilfe der Windows-Zwischenablage beliebige Telefonbucheinträge mit der Kartendarstellung zu verbinden, d.h. die Adressen von D-INFO Einträgen in der Karte anzuzeigen. Dabei ist es gleichgültig, welche Programmversion von D-INFO verwendet wird.

Um sich einen Telefonbucheintrag anzeigen zu lassen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

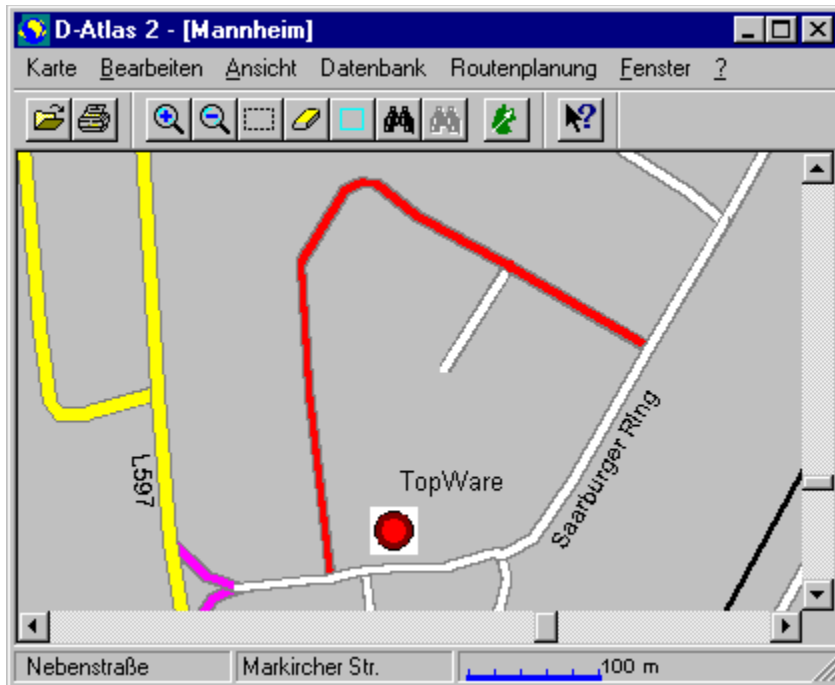
Zuerst muß der gewünschte Eintrag (Adresse) in D-INFO selektiert werden. Wählen Sie nun die Funktion "Erweiterte Eintragsinformationen" (E.-Info) und kopieren den Eintrag in die Zwischenablage (Schaltfläche **In Ablage**) und bestätigen. Dann können Sie die Arbeit mit D-INFO beenden (sie müssen aber nicht). Da Sie vermutlich nicht sämtliche verfügbaren Karten auf Festplatte installiert haben, sollten Sie anschließend die D-ATLAS 2.0 CD-ROM in Ihr CD-Laufwerk einlegen.

Beispiel:



Wechseln Sie jetzt zu D-ATLAS 2.0 (Taskwechsel oder Programmstart) und wählen die Menüfunktion **BEARBEITEN - D-INFO Eintrag anzeigen**. Alles weitere erfolgt automatisch. Es gibt drei verschiedene Möglichkeiten der Anzeige:

1. Befindet sich die gesuchte Adresse in einer Stadt, für die ein Stadtplan verfügbar ist, wird dieser selbständig geöffnet und in aller Regel direkt die Straße der Adresse angezeigt, in unserem Beispiel:



2. Findet D-ATLAS 2.0 keinen übereinstimmenden Straßennamen in D-INFO und im Stadtplan (z.B. bei voneinander abweichenden Bezeichnungen in beiden Programmen), erscheint das Auswahlfenster der Straßensuche, wobei ein ähnlicher Name vorausgewählt ist. Sie können nun selbst überprüfen, wie die Straße im Stadtplan geschrieben wird und dann diese anzeigen;
3. Ist der gesuchte Ort nicht als Detail-Stadtplan vorhanden, wird er als Fläche in der Deutschlandkarte angezeigt.

Einträge aus D-INFO können nur dann richtig angezeigt werden, wenn die Adresse komplett ist. Insbesondere die Postleitzahl muß fünfstellig enthalten sein, ansonsten erhalten Sie die Meldung "Eintrag nicht gefunden". (Die Suche nach dem Eintrag erfolgt in D-ATLAS 2.0 primär über die Postleitzahl, da diese als einzige Angabe eine eindeutige Zuordnung ermöglicht.)

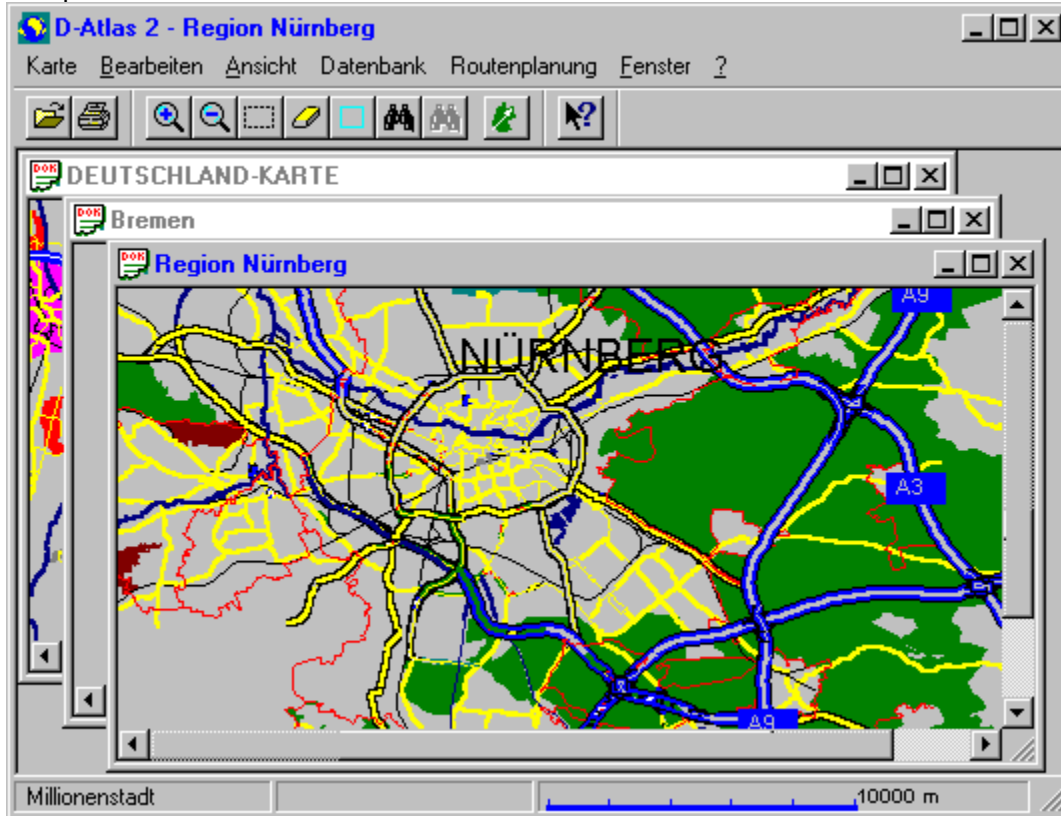
Wenn der Menüpunkt "D-INFO Eintrag anzeigen" deaktiviert, d.h. grau hinterlegt und nicht anwählbar ist, dann ist die Zwischenablage ohne Inhalt.

Anmerkung: Wenn Sie einen D-INFO Eintrag als Start- oder Zielort in der Routenplanung nutzen möchten, wählen Sie in der [Routenplanung](#) bei gleichbleibender Kartenansicht die Option "Cursor" aus und klicken auf die gewünschte Straße.

Überlappend

Diese Funktion führt dazu, daß die Karten überlappend angeordnet werden, wobei die aktive Karte "oben" liegt. Von allen anderen geöffneten Karten sehen Sie nur die Titelleiste.

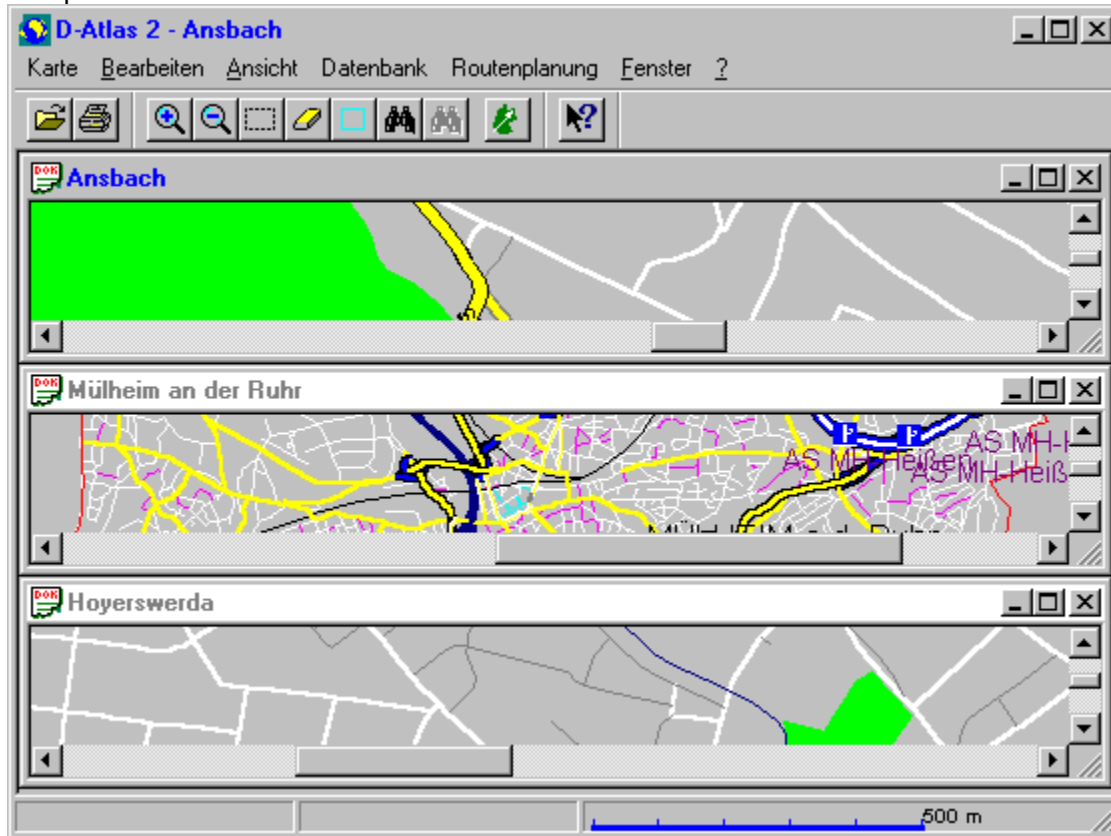
Beispiel:



Nebeneinander (Hor)

Bei dieser Einstellung werden die geöffneten Karten nebeneinander dargestellt. Sie sind dabei horizontal angeordnet. Sind mehr als drei Karten geöffnet, wird die Anordnung in vertikaler Richtung erweitert.

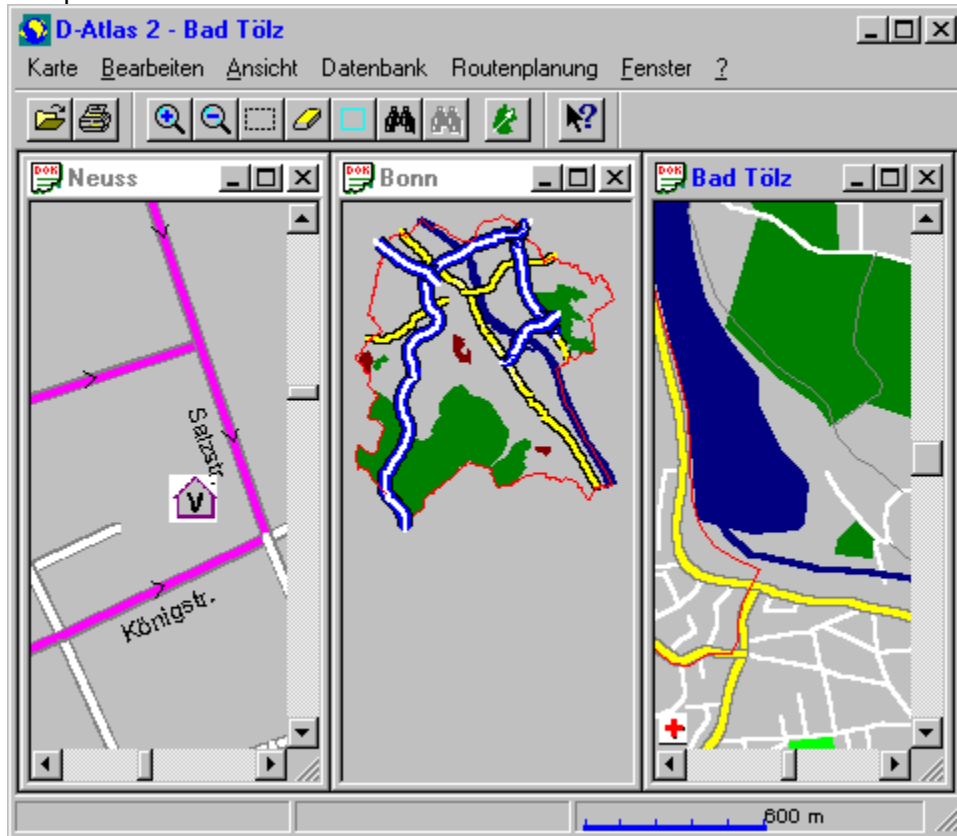
Beispiel:



Nebeneinander (Vert)

Bei dieser Einstellung werden die geöffneten Karten nebeneinander dargestellt. Sie sind dabei vertikal angeordnet. Sind mehr als drei Karten geöffnet, wird die Anordnung in horizontaler Richtung erweitert.

Beispiel:



Anordnen

Bei dieser Einstellung werden alle geöffneten Karten automatisch angeordnet. Unter Umständen muß nach der Wahl der Funktion **Anordnen** die mittlere Titelleisten-Schaltfläche der aktiven Karte angeklickt werden.



Liste der aktuell geöffneten Karten

Im unteren Teil des FENSTER-Menüs sind alle aktuell geöffneten Karten aufgelistet (in der Reihenfolge, in der sie geladen wurden). Die aktive Karte ist durch ein "Häkchen" gekennzeichnet. Nach Beenden und neuerlichem Programmstart von D-ATLAS 2.0 wird jeweils die letzte der aufgeführten Karten automatisch geladen (Abbruch mit ESC).

Beispiel:

- 
- 1 Buxtehude
 - 2 Region Stuttgart
 - 3 Kaufbeuren
 - 4 Burg b. Magdeburg
 - 5 Region Hamburg
 - ✓ 6 Lindau (Bodensee)

Karte öffnen

Mit dem Icon  wird eine neue Karte geöffnet und am Bildschirm angezeigt. Dies geschieht ebenso mit dem Menü **KARTE - Öffnen**.

Dabei öffnet sich ein Fenster, in dem Sie die gewünschte Karte in einer Liste nach dem [Matchcode-Prinzip](#) auswählen können. Dabei werden die Deutschlandkarte, die Regionalkarten und alle Stadtpläne nacheinander aufgelistet.

Nachdem Sie eine Karte ausgewählt haben, prüft das Programm zunächst, ob diese auf der Festplatte [installiert](#) ist und öffnet sie von dort. Ansonsten wird die Karte vom CD-ROM-Laufwerk aus geladen. Der Stauszeile können Sie entnehmen, wie weit der Prozeß fortgeschritten ist.

Sie können im Prinzip beliebig viele Karten nacheinander öffnen. Zu viele sollten es aber nicht sein, da dies Ihren Arbeitsspeicher belastet. Wenn ein deutlicher Geschwindigkeitsverlust im Programm bemerkbar wird, ist es ratsam, eine oder mehrere Karten zu [schließen](#).

Innerhalb der **Deutschlandkarte** haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, einzelne Stadtpläne aus der Karte heraus zu öffnen. Dies geschieht mit der Funktion [Anzeigen](#), wenn Sie die entsprechende Stadtfläche markieren.

Nach dem ersten Programmstart wird automatisch die Deutschlandkarte geöffnet, bei jedem späteren Programmstart die zuletzt geöffnete Karte.

Standardmäßig erscheint jede Karte, die geöffnet wird, zunächst im Vollbild. Mit den Zoom- und Fensterfunktionen können Sie sich die Bildschirmansicht aber auch individuell einrichten.

Möchten Sie das Öffnen einer Karte vorzeitig abbrechen (z.B. weil Sie die nach dem Programmstart automatisch geladene Karte nicht benötigen), drücken Sie bitte die ESC-Taste.

Siehe auch: [Bildschirmaufbau](#)
[Menü Fenster](#)

Drucken

Mit dem Icon  bzw. mit dem Menü **Karte - Drucken** oder der Tastenkombination <Strg P> wird das Druckfenster aktiviert. Dieses erscheint auch, wenn Sie nach Ausgabe der Wegbeschreibung im Rahmen der Routenplanung auf



klicken.

Daraufhin erscheint das Druck-Auswahlfenster, das Sie auch aus anderen Windows-Applikationen kennen. In diesem Fenster können Sie

- einen Drucker auswählen
- die Anzahl der Druckkopien angeben
- zu den [Druckereigenschaften](#) wechseln und
- **den Druck starten.**



Gedruckt wird dabei immer der aktuelle Ausschnitt im aktiven (Karten-) Fenster bzw. die Straßenliste der Routenplanung, wenn der Druck von dort aktiviert wurde. Ist in der aktuellen Karte ein (rot gekennzeichnet) Routenverlauf sichtbar, wird dieser auf dem Ausdruck durch eine dickere Linie gekennzeichnet.

Mit einem Farbdrucker ergibt sich ein Ausdruck, der nahezu 100-prozentig mit dem Kartenausschnitt auf dem Bildschirm übereinstimmt, bei Schwarzweiß-Druckern müssen zwangsläufig gewisse Abstriche gemacht werden.


In der Auswahl "Druckbereich" kann man keine Änderungen vornehmen, es wird immer der gesamte abgebildete Ausschnitt auf einer Seite ausgedruckt.

Siehe auch: [Seitenansicht](#)
[Druckereinrichtung](#)
>> routenausgabe

Druckereinrichtung

In diesem Dialogfenster können Sie einen bestimmten Drucker einschließlich seiner Eigenschaften auswählen sowie Papiergröße, Papierzufuhr und die Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) des Ausdrucks definieren. (Falls Ihr Drucker Querformat nicht drucken kann, ist diese Auswahl deaktiviert).


Suchen


Nach der Wahl des Menüs **BEARBEITEN - Suchen** bzw. mit dem Icon  können Sie nach einzelnen [Kartenobjekten](#) suchen, genauer gesagt nach deren Namen. Zunächst muß definiert werden, welche Objekte zur Auswahl stehen sollen: Straßen oder Orte (Flächen und Symbole) oder beides. Durch Ankreuzen (oder deaktivieren) der gewünschten Auswahl können Sie nun nach einem Mausklick in das Feld "Suchen" mit Hilfe der [Matchcode-Funktion](#) einen bestimmten Namen oder dessen Anfangsbuchstaben in das Textfenster eintragen (oder blättern).

Straßen und andere linienhafte Objekte (Grenzen, Flüsse, Bahnlinien) werden durch das

Liniensymbol  gekennzeichnet, alle anderen Karteninhalte (Flächen und Punktsymbole) durch das Ortssymbol



Nach Auswahl eines Objekts und Bestätigung mit  wird der Kartenausschnitt, der das gewünschte Kartenelement enthält, aufgebaut und die gesuchte Straße bzw. der gesuchte Ort beginnt zu blinken. Gibt es mehrere Objekte mit demselben Namen, blinken diese zusammen.

Durch Klick auf das Icon  oder mit der **rechten Maustaste** wird das Blinken beendet. Sie können aber auch zoomen und scrollen, solange das markierte Objekt blinkt.

In der Deutschlandkarte können Sie auch [Postleitzahlen](#) in die Suche mit einbeziehen!

Siehe auch: [Anzeigen von Kartenobjekten](#)
[Markierung aufheben](#)

Postleitzahlen

D-ATLAS 2.0 bietet Ihnen die Möglichkeit, nicht nur Namen, sondern auch Postleitzahlen in die Suchfunktion innerhalb der **Deutschlandkarte** einzubinden. Die Postleitzahlen aller (rund 15.000) Städte und Gemeinden werden nicht nur bei der Anzeigefunktion ausgegeben, sie können auch tabellarisch aufgelistet werden.

Wählen Sie hierzu den Menüpunkt **BEARBEITEN - Postleitzahlen**; daraufhin erscheint die Gemeindetabelle, die sowohl nach Ortsnamen als auch nach Postleitzahlen sortiert werden kann. Bei den größeren Städten, die mehrere Postleitzahlen haben, ist der Postleitzahlbereich in zwei Spalten angegeben (von - bis). So gilt für Dresden der Bereich von 01067 bis 01326.



Sie können nun analog zur [Standard-Suchfunktion](#) nach einzelnen Städten und Gemeinden bzw. Postleitzahlen suchen, diese markieren und sie sich nach Bestätigung mit **OK** in der Karte anzeigen lassen. (Markierung aufheben mit rechter Maustaste.)

Layout

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, daß bestimmte [Objektgruppen](#) unabhängig vom Maßstab immer gezeichnet werden.

Nach der Anwahl des Menüs **ANSICHT - Layout** erscheint folgendes Fenster auf dem Bildschirm:



Standardmäßig ist die Option "**Zoomabhängig**" markiert. Das bedeutet, daß die Anzeige der Objektgruppen automatisch dem Bildschirmmaßstab angepaßt wird.

Möchten Sie die Einstellung ändern, deaktivieren Sie bitte zuerst dieses Kontrollkästchen. Nun sind alle Objektgruppen markiert, die bei der automatischen Layout-Einstellung in der aktuellen Zoomstufe angezeigt werden. Sie können die Markierungen für die Objektgruppen

beliebig markieren bzw. die Markierung entfernen; anschließend mit  bestätigen.

Erneutes Ankreuzen von "Zoomabhängig" reaktiviert die automatische Standard-Einstellungen des Layouts.

Beachten Sie bitte, daß sich - je nach Einstellung - der Bildaufbau u.U. erheblich verzögern kann (z.B. bei Aktivierung von Haupt- und Nebenstraßen bei Vollbild).

Inhalt der Objektgruppen (auszugsweise):

1. Flächen

Städte (Städte, Groß- und Millionenstädte, Seen, Flughäfen, Inseln)

Orte (Gemeinden, Ortsteile)

Flächennutzung (Parks, Gärten, Friedhöfe, Häfen)

Einrichtungen (Messegelände, Gebäude, Stadien, Hallen)

2. Straßen

Autobahnen (Autobahnen, Küstenlinien, Grenzen)

Bundesstraßen (Bundesstraßen, Schnellstraßen, Flüsse)

Hauptstraßen (Haupt-, Land-, Staatsstraßen, Ein-/Ausfahrten, Fähren)

Nebenstraßen (Nebenstraßen, Einbahnstraßen, Fußgängerzonen, Wege)

3. Symbole

Autobahnanschluß (Autobahnkreuze, -dreiecke, -ausfahrten; Datenbanksymbole)

Orte/Verkehrsknoten (Bahnhöfe, Krankenhäuser, Ortsteile, Raststätten)

Infrastruktureinrichtungen (Theater, Schulen, Parkhäuser, Postämter, Kirchen, Bäder, Sportplätze, Feuerwachen, Polizeistationen)

Örtliche Einrichtungen (Plätze, Parkplätze, Kapellen, Häuser)

Siehe auch: [Ansichtsoptionen](#)

Übersichtskarte

In der **Übersichtskarte**, anwählbar über das Menü ANSICHT, können Sie sofort erkennen, wo sich die aktuell geöffneten Städte und Regionen und der aktuelle Ausschnitt der Deutschlandkarte befinden.


Dargestellt ist Deutschland im Kleinformat, zur Orientierung sind die Ländergrenzen eingezeichnet. Die Positionen der geöffneten Stadt- und Regionalkarten sind mit **roten Punkten** markiert; Lage und Größe des auf dem Bildschirm dargestellten Ausschnitts der Deutschlandkarte sind mit einem **blauen Rahmen** umrandet.




In diesem Beispiel sind die Stadtpläne von Aalen, Bremen, Eberswalde und Passau geöffnet; in der ebenfalls geöffneten Deutschlandkarte ist folgender Ausschnitt zu sehen:



Standort setzen

Nach der Auswahl dieser Funktion können Sie das Standortsymbol  an einer beliebigen Stelle in der Karte positionieren. Es dient als Orientierungspunkt oder als Marker, es kann auch als Start- oder Zielort in der [Routenplanung](#) herangezogen werden. Ist bereits ein Standort gesetzt, können Sie diesen durch erneutes Aufrufen der Funktion an eine andere Stelle setzen.

Routenplanung vorbereiten

Nach Auswahl der Funktion **Routenplanung** mit dem Icon  oder über den gleichnamigen Menüpunkt wird das Routenplanungsfenster geöffnet, in der alle notwendigen Einstellungen für die Streckenberechnung vorgenommen werden können. Nachfolgend sind alle für die Routenplanung relevanten Vorbereitungen beschrieben.

Siehe auch: [Routenausgabe](#)

1. Wahl der Planungsvariante

Grundsätzlich haben Sie die Wahl zwischen zwei Varianten der Routenplanung, der **Standard-Routenplanung** innerhalb einer Karte, in der beliebig viele Zwischenziele angesteuert werden können, und der **globalen Routenplanung**, bei der mehrere Karten in die Berechnung einbezogen werden. Damit werden die detailgenauen Daten von einem oder zwei Stadtplänen auch bei überregionalen Strecken berücksichtigt. Markieren Sie [Globale Routenplanung](#), wenn Sie diese Art der Streckenberechnung durchführen wollen.

Die weitere Beschreibung auf dieser Seite bezieht sich auf die [Standard-Routenplanung](#).





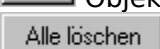


2. Start- und Zieldefinition

Im zunächst leeren Fenster **Routenverlauf** werden Start- und Zielort sowie die (maximal 100) Zwischenziele aufgelistet. Die Route wird immer in der Reihenfolge berechnet, wie die Auswahlorte aufgelistet sind. Neben Straßen können Sie auch Orte und Datenbank-Einträge als Start-, Ziel- und Zwischenzielpunkte festlegen. So haben Sie die Möglichkeit, Städte, Gemeinden und Ortsteile sowie Infrastruktureinrichtungen, aber z.B. auch Ihre Kunden in die Streckenberechnung einzubinden.

Bedeutung der Icons und Symbole:

-  Startort
-  Zwischenziel
-  Zielort

-  Objekt aus der Auswahlliste hinzufügen
-  Markierten Eintrag aus dem Verlaufsfenster entfernen
-  Objekt aus der Auswahlliste als Startort wählen
-  Objekt aus der Auswahlliste als Zielort wählen
-  Alle Einträge im Verlaufsfenster löschen

Zur Auswahl dieser Orte stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung:

- [über die Auswahlliste rechts](#): dort sind Straßen oder Orte oder beides (je nach Markierung) aufgelistet. Die Auswahl erfolgt analog zur [Suchfunktion](#). Ist das gewünschte Objekt markiert, können Sie es durch Doppelklick oder mit dem << - Button auswählen.

Daraufhin wechselt D-ATLAS 2.0 automatisch in die Karte und bietet Ihnen verschiedene **rot markierte "Knoten"** (in der Regel Kreuzungspunkte) zur Auswahl an. Der ausgewählte Knoten ist nun als exakter Referenzpunkt definiert. Anschließend kehrt das Programm in das Routenauswahlfenster zurück. So können Sie nacheinander alle gewünschten Orte in das Routenverlaufsfenster eintragen (bzw. von dort wieder entfernen).

- **mit dem Cursor:** nach einem Mausklick auf die Schaltfläche "Cursor" wechselt das Programm in die Karte. Wählen Sie nun mit der Maus eine Straße und anschließend einen Referenzpunkt aus (Abbruch mit rechter Maustaste).
- **Standort:** die dem markierten Standort nächstgelegene Straße wird in das Routenverlaufsfenster als Start- oder Zielort eingetragen.
- **Datenbank:** hier kann ein Eintrag aus der privaten Adreßdatenbank selektiert und mit **Übernehmen** ausgewählt werden.

3. Wahl der Berechnungsart

Sie haben die Wahl zwischen der kürzesten oder der schnellsten Strecke von A nach B. Wählen Sie die gewünschte Berechnungsart aus. Die schnellste Strecke berücksichtigt die Parameter Tempo und Straßentyp.


4. Abfahrts- oder Ankunftszeit

Wenn Sie eine bestimmte Abfahrts- oder Ankunftszeit definieren wollen, geben Sie Stunden und Minuten (getrennt durch einen Doppelpunkt) diese in das entsprechende Fenster ein. (Natürlich sollten Sie nur eines der beiden Felder ausfüllen!)

5. Einstellung weiterer Parameter

Bei der Berechnung der schnellsten Strecke von A nach B berücksichtigt D-ATLAS 2.0 eine Kombination aus der Geschwindigkeit und der Priorität, die den einzelnen Straßentypen zugewiesen sind. Die beiden Parameter können benutzerspezifisch verändert werden. Die Änderungen werden gespeichert und bleiben auch nach dem Kartenwechsel und beim Neustart des Programms gültig.

6. Routenberechnung

Nachdem Start, Ziel und eventuelle Zwischenziele sowie die Routenparameter definiert wurden, können Sie die eigentliche Streckenberechnung und nachfolgender Ausgabe der Route mit dem Befehl  starten.

Hinweis: Der Befehl **Beenden** führt zum Verlassen des Routenplanungsfensters; alle Einstellungen und der Routenverlauf werden gelöscht. Möchten Sie das Routenplanungsfenster nur vorübergehend verlassen, die Einstellungen aber beibehalten, wählen Sie bitte **Abbrechen**.

Tempovorgaben


Die Geschwindigkeitsvorgaben für die einzelnen Straßentypen, die bei der Berechnung der schnellsten Strecke berücksichtigt werden, können mit dem Befehl **Tempo** im Routenplanungsfenster eingestellt werden. Markieren Sie mit der Maus einen Straßentyp und geben den gewünschten Wert ein. Bestätigen Sie mit **OK**, wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben.

Bevorzugte Straßen

Die Prioritäten der einzelnen Straßentypen, die bei der Berechnung der schnellsten Strecke berücksichtigt werden, können mit dem Befehl **Straßentyp** im Routenplanungsfenster festgelegt werden. Markieren Sie mit der Maus einen Straßentyp und geben den gewünschten Wert ein. Bestätigen Sie mit **OK**, wenn Sie alle gewünschten Änderungen vorgenommen haben.

Standardmäßig besitzen alle Straßentypen den Wert 1 und werden daher gleichrangig behandelt. Sie können den Straßen nun beliebige ganzzahlige Werte zuweisen. Je höher die Zahl, desto höher ist die Priorität des Straßentyps bei der Streckenberechnung. Der Wert 0 führt dazu, daß ein Straßentyp bei der Routenplanung völlig ignoriert wird. Dies gilt auch für die Berechnung der kürzesten Strecke!

Routenausgabe

Nach Eingabe des Befehls  wird die Route mit den zuvor definierten [Einstellungen](#) berechnet. Dieser Vorgang kann je nach Kartengröße, Streckenlänge und Anzahl der Zwischenziele unterschiedlich lange dauern. Normalerweise ist er aber nach wenigen Sekunden abgeschlossen.

Start , Ziel



und eventuelle Zwischenziele




sowie der **rot markierte** Verlauf der berechneten Route werden dann zunächst grafisch in der Karte dargestellt. Sie können dabei auch zoomen und scrollen. Die Route wird solange angezeigt, bis Sie

- die [Karte schließen](#) oder
- eine neue Route berechnen oder
- im Routenplanungsfenster den Befehl **Beenden** wählen.

Wenn Sie den Kartenausschnitt [drucken](#), wird selbstverständlich auch der Streckenverlauf mitgedruckt; in farbigen Ausdrucken ist die Route ebenfalls **rot markiert**, bei Schwarzweiß-Drucken ist sie an der dickeren, mittelgrauen Linie erkennbar.


Die [Wegbeschreibung](#) in Form einer **Straßenliste** erhalten Sie nach erneuter Anwahl des

Routenplanungsfenster (über das Menü oder das Icon ) und dem Befehl **Liste**. Die Wegbeschreibung kann selbstverständlich auch gedruckt werden.

Sie können beliebig oft zwischen Grafik, Straßenliste und Routenplanungsfenster wechseln, ohne die Route neu berechnen zu müssen. Erst wenn Sie auf **Beenden** oder **Berechnen** klicken, wird das Ergebnis der vorherigen Route gelöscht. Möchten Sie die Routenplanungsfunktion nur vorübergehend verlassen, die Einstellungen aber beibehalten, wählen Sie bitte **Abbrechen**.

Wegbeschreibung

In der Wegbeschreibung sind alle Teilabschnitte der berechneten Route nacheinander zeilenweise aufgelistet. Die Breite der einzelnen Spalten können Sie beliebig verändern, indem Sie die Begrenzung zwischen zwei Spalten durch [Ziehen](#) verschieben:



Von	Nach
B2R/Mittlerer Ring	Pfälzer-Wald-Str.
Pfälzer-Wald-Str.	Frankenthaler Str.


Jede Zeile beschreibt den Teilabschnitt auf einer Straße (**von**), auf welche andere Straße Sie wechseln müssen (**nach**), in welche **Richtung** Sie abbiegen, die Länge (in Kilometer) der **Teilstrecke** und der aufsummierten **Gesamtstrecke** sowie die Dauer (in Stunden und Minuten) der Teilstrecke (**Fahrzeit**) und der Gesamtstrecke (**Gesamtzeit**).

Bei der globalen Routenplanung ist jede Teilstrecke der entsprechenden Karte zugeordnet.

Im unteren Teil des Ausgabefensters sind die wichtigsten Angaben zur gesamten Route zusammengefaßt: Start- und Zielort, Länge und Dauer sowie Abfahrts- und Ankunftszeit (wenn eine der beiden Angaben vorgegeben war).

Durch einen Mausklick auf **Drucken** wird die Wegbeschreibung ausgedruckt, über **Zurück** kehren Sie zum [Routenplanungsfenster](#) zurück.

Routenplanung vorbereiten

Nach Auswahl der Funktion **Routenplanung** mit dem Icon  oder über den gleichnamigen Menüpunkt wird das Routenplanungsfenster geöffnet, in der alle notwendigen Einstellungen für die Streckenberechnung vorgenommen werden können. Nachfolgend sind alle für die Routenplanung relevanten Vorbereitungen beschrieben.

Siehe auch: [Routenausgabe](#)

1. Wahl der Planungsvariante

Grundsätzlich haben Sie die Wahl zwischen zwei Varianten der Routenplanung, der **Standard-Routenplanung** innerhalb einer Karte, in der beliebig viele Zwischenziele angesteuert werden können, und der **globalen Routenplanung**, bei der mehrere Karten in die Berechnung einbezogen werden. Damit werden die detailgenauen Daten von einem oder zwei Stadtplänen auch bei überregionalen Strecken berücksichtigt. Markieren Sie [Globale Routenplanung](#), wenn Sie diese Art der Streckenberechnung durchführen wollen.

Die weitere Beschreibung auf dieser Seite bezieht sich auf die [Standard-Routenplanung](#).



2. Start- und Zieldefinition

Im zunächst leeren Fenster **Routenverlauf** werden Start- und Zielort sowie die (maximal 100) Zwischenziele aufgelistet. Die Route wird immer in der Reihenfolge berechnet, wie die Auswahlorte aufgelistet sind. Neben Straßen können Sie auch Orte und Datenbank-Einträge als Start-, Ziel- und Zwischenzielpunkte festlegen. So haben Sie die Möglichkeit, Städte, Gemeinden und Ortsteile sowie Infrastruktureinrichtungen, aber z.B. auch Ihre Kunden in die Streckenberechnung einzubinden.

Bedeutung der Icons und Symbole:



Startort



Zwischenziel



Zielort



Objekt aus der Auswahlliste hinzufügen



Markierten Eintrag aus dem Verlaufsfenster entfernen



Objekt aus der Auswahlliste als Startort wählen



Objekt aus der Auswahlliste als Zielort wählen



Alle Einträge im Verlaufsfenster löschen

Zur Auswahl dieser Orte stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung:

- **über die Auswahlliste rechts:** dort sind Straßen oder Orte oder beides (je nach Markierung) aufgelistet. Die Auswahl erfolgt analog zur [Suchfunktion](#). Ist das gewünschte Objekt markiert, können Sie es durch Doppelklick oder mit dem << - Button auswählen. Daraufhin wechselt D-ATLAS 2.0 automatisch in die Karte und bietet Ihnen verschiedene **rot markierte "Knoten"** (in der Regel Kreuzungspunkte) zur Auswahl an. Der ausgewählte Knoten ist nun als exakter Referenzpunkt definiert. Anschließend kehrt das Programm in das Routenauswahlfenster zurück. So können Sie nacheinander alle gewünschten Orte in das Routenverlaufsfenster eintragen (bzw. von dort wieder entfernen).
- **mit dem Cursor:** nach einem Mausklick auf die Schaltfläche "Cursor" wechselt das Programm in die Karte. Wählen Sie nun mit der Maus eine Straße und anschließend einen Referenzpunkt aus (Abbruch mit rechter Maustaste).
- **Standort:** die dem markierten [Standort](#) nächstgelegene Straße wird in das Routenverlaufsfenster als Start- oder Zielort eingetragen.
- **Datenbank:** hier kann ein Eintrag aus der privaten Adreßdatenbank selektiert und mit **Übernehmen** ausgewählt werden.

3. Wahl der Berechnungsart

Sie haben die Wahl zwischen der kürzesten oder der schnellsten Strecke von A nach B. Wählen Sie die gewünschte Berechnungsart aus. Die schnellste Strecke berücksichtigt die Parameter [Tempo](#) und [Straßentyp](#).

4. Abfahrts- oder Ankunftszeit

Wenn Sie eine bestimmte Abfahrts- oder Ankunftszeit definieren wollen, geben Sie Stunden und Minuten (getrennt durch einen Doppelpunkt) diese in das entsprechende Fenster ein. (Natürlich sollten Sie nur eines der beiden Felder ausfüllen!)

5. Einstellung weiterer Parameter

Bei der Berechnung der schnellsten Strecke von A nach B berücksichtigt D-ATLAS 2.0 eine Kombination aus der [Geschwindigkeit](#) und der [Priorität](#), die den einzelnen Straßentypen zugewiesen sind. Die beiden Parameter können benutzerspezifisch verändert werden. Die Änderungen werden gespeichert und bleiben auch nach dem Kartenwechsel und beim Neustart des Programms gültig.

6. Routenberechnung

Nachdem Start, Ziel und eventuelle Zwischenziele sowie die Routenparameter definiert wurden, können Sie die eigentliche Streckenberechnung und nachfolgender [Ausgabe](#) der

Route mit dem Befehl  starten.

Hinweis: Der Befehl **Beenden** führt zum Verlassen des Routenplanungsfensters; alle Einstellungen und der Routenverlauf werden gelöscht. Möchten Sie das Routenplanungsfenster nur vorübergehend verlassen, die Einstellungen aber beibehalten, wählen Sie bitte **Abbrechen**.

Kartenfehler

Grundsätzlich sind wir selbstverständlich sehr darum bemüht, Ihnen möglichst einwandfreies Kartenmaterial zu bieten. Nur läßt es sich bei Hunderttausenden von Straßen und anderen Kartenelementen in über 300 Karten leider nicht immer vermeiden, daß sich einzelne Fehler einschleichen bzw. daß Änderungen nicht immer sofort berücksichtigt werden können.

Wenn Sie einen Fehler in einer der Karten entdeckt haben oder wenn einzelne Straßen fehlen, bitten wir Sie, uns das mitzuteilen. Sie können uns dabei helfen, daß zukünftige Ausgaben von D-ATLAS noch besser werden. Darüberhinaus interessiert es uns, wie Sie das Programm beurteilen, was Ihnen besonders gut oder gar nicht gefällt.

Beides können Sie uns mitteilen, wenn Sie das dafür [vorgesehene Formular](#) ausdrucken, ausfüllen und uns dann per Fax oder Post zuschicken. Wenn Sie darüberhinaus Fragen oder Anregungen haben, können Sie selbstverständlich jederzeit Kontakt mit uns aufnehmen.

Für Ihre Mitarbeit danken wir Ihnen recht herzlich!

Ihr SCOUT Systems Team

Änderungs-Mitteilung

Seite bitte ausdrucken, ausfüllen und abschicken an SCOUT Systems:
Fax: (089) 427 422 - 90 Postanschrift: Schatzbogen 58 - 81829 München
Vielen Dank für Ihre Mithilfe !!!

Absender:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon/Telefax _____

D-ATLAS 2.0 enthält ein fehlendes oder falsches Kartenelement:

Karte: _____ Stadt/Gemeinde: _____

Straße(n): _____

Beschreibung der Situation: _____

Skizze (oder Ausdruck beifügen):

Allgemeine Beurteilung von D-ATLAS 2.0:

Datum/Unterschrift _____

Globale Routenplanung

Bei der globalen Routenplanung werden drei Einzelstrecken berechnet, die zusammen die Gesamtroute ergeben. Die Anbindung von Start- und/oder Zielort an das überregionale Straßennetz erfolgt jeweils in einem Stadtplan (nicht in Regionalkarten!), die Verbindung zwischen den Städten in der Deutschlandkarte.

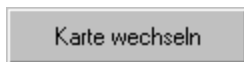
Die Vorgehensweise bei der globalen Routenplanung ist mit der "normalen" Routenplanung vergleichbar, aber nicht identisch. Daher wird der komplette Vorgang im folgenden gesondert beschrieben.

Öffnen Sie die zunächst die Karte, in der die Reise beginnen soll und aktivieren das Routenplanungsfenster. Dort markieren Sie das Feld **Globale Routenplanung**.



Die Festlegung des Startpunktes erfolgt wie bei der [Standard-Routenplanung](#) via Auswahlliste (Ort und/oder Straße), Datenbank, Standort oder Cursor. (Bei Deaktivierung von "globale Routenplanung" wird auch der Startpunkt entfernt.)

Da sich der Zielort in einer anderen Karte befindet, müssen Sie anschließend eine zweite Karte aktivieren. Dies geschieht mit dem Befehl



[Öffnen](#) Sie nun den Stadtplan, in der die Route enden soll.

Wählen Sie jetzt den gewünschten Zielort (keine Zwischenziele!) und die Berechnungsparameter (Tempo, Straßentyp, Abfahrts- oder Ankunftszeit sowie Berechnungsart). Die globale Route kann jetzt berechnet werden. (Dieser Vorgang kann u.U. etwas länger dauern, da im Prinzip drei Teilstrecken geplant werden müssen.)



Routenausgabe:

Die globale Routenplanung wird analog zur Berechnung in drei Einzelstrecken ausgegeben (zwei Stadtpläne plus Deutschlandkarte). Die grafische Ausgabe der Teilstrecken in den beteiligten drei Karten können Sie mit Hilfe des [Fenster-Menüs](#) auf beliebige Weise am Bildschirm anordnen. Die kombinierte [Wegbeschreibung](#) erhalten Sie genauso wie bei der Standard-Routenplanung über nochmaliges Aktivieren des Routenplanungsfensters und Mausklick auf die Schaltfläche **Liste**.

Anmerkungen:

Wenn Sie im Routenplanungsfenster **BEENDEN** wählen, bezieht sich das nur auf die gerade [aktive](#) Karte. Die Teilstrecken in den anderen Karten bleiben sichtbar.

Die globale Routenplanung funktioniert nicht zwischen zwei Städten, die sich in einer Karte

befinden (z.B. Böblingen und Sindelfingen). Dort ist die Standard-Routenplanung anzuwenden. Regionalkarten können ebenfalls nicht in die globale Routenplanung einbezogen werden.

Standard- und globale Routenplanung sind zwar in einem Fenster aktivierbar, grundsätzlich handelt es sich aber um unterschiedliche Funktionen. Daher werden bereits definierte Start- und Zielorte im Verlaufsfenster zurückgesetzt, wenn die globale Routenplanung aktiviert bzw. deaktiviert wird.

